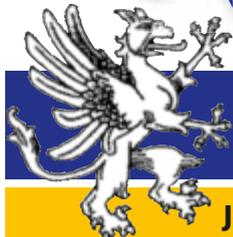


# Anklam-Land



mit den Gemeinden Bargischo, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Liepen, Medow, Neetzow, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe

Jahrgang 6

Mittwoch, den 17. Oktober 2012

Nummer 10

Im Rahmen der 11. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Anklam-Land wurden am 25.09.12 langjährig aktive Kommunalpolitiker/-innen aus dem Amtsbereich Anklam-Land geehrt



## Inhaltsverzeichnis

<b>Bekanntmachungen des Amtes</b>	<b>Seite</b>
• Ehrung Ehrenamtlicher	2
• Einladungen zu Einwohnerversammlungen Blesewitz und Boldekow	3
• Haushaltssatzung der Gemeinde Iven	3
• Bekanntmachung des Gemeindevorleiters	4
• Bekanntmachung des Finanzamtes für die Gemeinde Neetzow	4
• Haushaltssatzung der Gemeinde Rossin	4
<b>Geburtstage</b>	
• für den Monat November	5
<b>Schulnachrichten</b>	
• Mitteilungen der Schulen Spantekow und Krien	6
<b>Sportnachrichten</b>	
• der Sportvereine Krien und Krusenfelde	8
<b>Veranstaltungstipps</b>	
• Beschäftigungstipps Liepen	9
• Veranstaltungen der VS	9
<b>Kirchennachrichten</b>	
• der Kirchen Ducherow, Liepen, Krien, Spantekow, Altwigshagen	10
<b>Verschiedenes</b>	
• Eröffnung des Wertstoffhandels in Ducherow und weitere Mitteilung	22
• Sprüche	23

## Bekanntmachungen

Die amtlichen Bekanntmachungen werden künftig auf der Internetseite des Amtes unter [www.amt-anklam-land.de](http://www.amt-anklam-land.de) veröffentlicht.

### Im Rahmen der 11. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Anklam-Land wurden am 25.09.12 langjährig aktive Kommunalpolitiker/-innen aus dem Amtsbereich Anklam-Land geehrt

#### Auszüge aus der Festrede zur Verleihung der Ehrennadel des Städte- und Gemeindetages

Meine Damen und Herren, die europäische Union hatte letztes Jahr zum Jahr der Freiwilligen erklärt. Der Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern hat das zum Anlass genommen, das kommunale Ehrenamt einmal besonders zu würdigen. Deswegen hat der Verband selbst die Initiative ergriffen und für die Verbandsmitglieder die hier heute auch verliehene Ehrennadel für langjähriges kommunalpolitisches Engagement gestiftet und ausgelobt. Die Voraussetzung für die Verleihung ist, dass Gemeindevertreter mindestens 20 Jahre, Bürgermeister mindestens 15 Jahre im Amt sind. Die Resonanz ist beeindruckend. Viele Kreisverbände, Städte und Ämter ehren in Festveranstaltungen oder Gremiensitzungen ihre treuesten Mitstreiter.

Viel mehr gibt es für das kommunale Ehrenamt nicht, deswegen ist es wichtig, dass wenigstens der Verband der Städte und Gemeinden diese Anerkennung einmal öffentlich ausspricht.

In den Gemeinden ist die Politik noch erlebbar. Wenn Kommunalwahlen stattfinden, kennen viele Bürger die aufgestellten Kandidaten. Sie hatten - und so hoffe ich auch in Zukunft - haben Sie die Auswahl zwischen persönlich bekannten Bür-

gern. Das ist ein unschätzbare Vorteil der Kommunalpolitik zu Landes-, Bundes- oder EU-Kandidaten. Bei den Gemeindevahlen haben die Kandidaten ein Gesicht und eine Sprache! Bei den anderen Wahlen nur aus der Zeitung, dem Fernsehen oder den Wahlplakattafeln.

Wer sich 20 Jahre in der Gemeindevertretung engagiert, dem wurde fünfmal von seinen Mitbürgern in einem sehr breiten demokratischen Verfahren das Vertrauen ausgesprochen. Unser Wahlsystem lässt den Bürgern das letzte Wort. Wir kennen es, dass manche Kandidaten selbst dann mit gutem Ergebnis in die Gemeindevertretung gewählt werden, wenn sie auf ihren Listen ganz unten stehen. Unsere Bürger haben Sie fünfmal auf den großen Stimmzettel gefunden und angekreuzt und mit ihrem Vertrauen ausgestattet. Da können Sie nicht viel falsch gemacht haben in den letzten Jahren. Das ist eigentlich schon ein Wert an sich.

Das Gleiche gilt spätestens seit 1999 auch für die Bürgermeister. Die klare Wahl durch die Gemeindebevölkerung ist, glaube ich, die größte Anerkennung für unsere Bürgermeister - das können wir auch mit unserer Ehrennadel nicht toppen! Wer 15 Jahre Bürgermeister ist, und ab 15 Jahren verleihen wir diese Ehrennadel, wurde mindestens dreimal von seinen Mitbürgern gewählt und wiedergewählt.

Wir brauchen weiter engagierte Mitbürger, die sich von ihren Bürgern wählen lassen und in ihren Gemeindevertretungen Verantwortung für ihre Heimat übernehmen. Insbesondere Sie, die wir gleich auszeichnen mit unserer Ehrennadel, verbunden mit einer Urkunde, danke ich dafür, dass Sie seit Anfang an für Ihre Gemeinden mitgemacht haben. Alle die, die 1990 und danach Verantwortung übernommen haben, haben Mut gezeigt und diesen Mut auch in ihren kommunalen Entscheidungen gelegt. Verantwortungsgefühl, Engagement und Mut brauchen wir auch weiterhin. Wenn wir keine engagierten Mitbürger mehr haben, die sich für unsere kommunale Selbstverwaltung einsetzen, wird es diese Selbstverwaltung nicht mehr geben. Diejenigen, die schon lange unsere kleinen Gemeinden zu immer größeren Einheiten zusammenlegen wollen, werden dann leichtes Spiel haben, wenn es vor Ort keine Mitbürger mehr gibt, die sich als Gemeindevertreter und Bürgermeister zur Verfügung stellen. Die solide Finanzausstattung, oder wie der Städte- und Gemeindetag immer wieder sagt, eine aufgabengerechte Finanzausstattung, ist eine der Grundlagen für eine erfolgreiche kommunale Selbstverwaltung. Die andere Grundlage sind unsere Mitbürger selbst, die sich in die kommunale Selbstverwaltung einbringen. Die sind die Garanten dafür, dass Ihre Gemeinde so lange als selbstständige Gemeinden gute Beschlüsse für ihre Bürger treffen konnte. Ohne sie gäbe es auch die Freiwilligen Feuerwehren, die Vereine und manches nicht, was unsere Dörfer hier liebenswert macht. Bleiben Sie dabei oder motivieren Sie Ihre Nachbarn und Familienangehörigen, sich weiter für Ihre Gemeinden einzubringen. Es lohnt sich, es bringt auch viel Spaß und manchmal wird es gewürdigt. Heute ist die Stunde Ihnen „Danke“ zu sagen.

Die Festrede wurde von Herrn Jürgen Schönwandt, stellv. Bürgermeister der Stadt Wolgast, gehalten.



von links nach rechts: Reinhardt Elstner, Rolf Bahler, Horst-Dieter Wedel, Sibylle Funk, Erhard Storch, Sieghilde Kasimier, Dieter Berndt, Irmgard Breitsprecher, Elke Brunk, Günter Melchert und Jürgen Schönwandt, Abgesandter vom Städte- und Gemeindetag

**Gemeinde Blesewitz  
Der Bürgermeister**

**Einladung zur Einwohnerversammlung**

Die Gemeindevertretung Blesewitz lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde zu einer Einwohnerversammlung ein.

**Wann: Freitag, 26.10.2012  
Uhrzeit: 19:00 Uhr  
Ort: Bürgerhaus Blesewitz, Dorfstr. 49**

**Thema:**  
Biogasprojekt Alt Sanitz

i. A.   
**F. Zibell  
Bürgermeister**

**Gemeinde Boldekow  
Der Bürgermeister**

**Einladung zur Einwohnerversammlung**

Die Gemeindevertretung Boldekow lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde zu einer Einwohnerversammlung ein.

**Wann: Freitag, 19.10.2012  
Uhrzeit: 9:00 Uhr  
Ort: Gemeindehaus Putzar Haus-Nr. 50**

Themen:

1. Bericht des Bürgermeisters über Belange der Gemeinde
2. Ausblick für 2013
3. Vorstellung der Straßenbaumaßnahme „Dorfstraße Putzar“
4. Informationen zum Vorhaben „Revitalisierung Putzärer See“

i. A.   
**Dr. H. Vogel  
Bürgermeister**

**Haushaltssatzung der Gemeinde Iven für das Haushaltsjahr 2012**

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 08.08.2012 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

**Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

1. im Ergebnishaushalt
  - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 346.300 €
  - der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 349.600 €
  - der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -3.300 €
  - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 €
  - der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 €
  - der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 €

- c) das Jahresergebnis der Veränderung der Rücklagen auf die Einstellung in Rücklagen auf die Entnahmen aus Rücklagen auf das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf
  2. im Finanzhaushalt
    - a) die ordentlichen Einzahlungen auf 351.100 €
    - die ordentlichen Auszahlungen auf 337.000 €
    - der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 14.100 €
    - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 €
    - die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 €
    - der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 €
    - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 47.500 €
    - die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 105.800 €
    - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -58.300 €
    - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 65.000 €
    - die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 20.800 €
    - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 44.200 €
- festgesetzt.

**§ 2**

**Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

**§ 3**

**Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €.

**§ 4**

**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 34.800 €.

**§ 5**

**Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 250 v. H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 300 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 260 v. H.

**§ 6**

**Stellen gemäß Stellenplan**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,0 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

**§ 7**

**Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug ... €.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt ... € und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres ... €.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 05.09.2012 erteilt.

Iven, den 13.9.2012

  
W. Zinsig  
Bürgermeister



## Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters für die Gemeinde Iven

Die Gemeindevertreterin Frau Jana Siegert gab ihr Mandat als Gemeindevertreterin am 18.09.2012 zurück. Frau Siegert gehörte dem Wahlvorschlag der CDU an. Als Nachrückerin nahm Frau Sigrid Schmidt das Mandat am 28.09.2012 an. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Iven besteht weiterhin aus 6 Gemeindevertretern und dem Bürgermeister.

Spantekow, den 28.09.2012

H. Heidschmidt  
Gemeindevahlleiter

## Bekanntmachung/Einladung

An alle Eigentümer und Nutzer landwirtschaftlicher Flächen in der Gemeinde Neetzow, Gemarkungen Neetzow, Kagenow, Klein Below und Padderow sowie an die Geschäftsführer und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe in dieser Gemeinde.

In der Zeit vom 12.03. bis 29.06.2012 wurde gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes in der Gemeinde Neetzow, Gemarkungen Neetzow, Kagenow, Klein Below und Padderow eine Nachprüfung der Bodenschätzungsergebnisse durch den Schätzungsausschuss des Finanzamtes Greifswald durchgeführt.

Am 24.10.2012 findet um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum in Neetzow, Am Schlosspark 3 eine Erläuterung und Auswertung der Nachschätzung durch die amtliche Bodenschätzerin des Finanzamtes Greifswald, Frau Krohn, statt.

Zu dieser Schlussbesprechung sind alle Bodeneigentümer und -bewirtschafter herzlich eingeladen.

Gemeinde Neetzow  
Der Bürgermeister -  
147389 Meßow  
(Bürgermeister)

## Haushaltssatzung der Gemeinde Rossin für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.06.2012 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

1. im Ergebnishaushalt
  - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf **160.400 €**  
**202.600 €**  
**-46.200 €**
  - b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf **0 €**  
**0 €**  
**0 €**
  - c) das Jahresergebnis der Veränderung der Rücklagen auf die Einstellung in Rücklagen auf die Entnahmen aus Rücklagen auf das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf

2. im Finanzhaushalt
  - a) die ordentlichen Einzahlungen auf **149.900 €**  
die ordentlichen Auszahlungen auf **186.600 €**  
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf **-36.700 €**
  - b) die außerordentlichen Einzahlungen auf **0 €**  
die außerordentlichen Auszahlungen auf **0 €**  
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf **0 €**
  - c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf **2.100 €**  
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **1.400 €**  
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **700 €**
  - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **41.300 €**  
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **5.300 €**  
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **36.000 €**

festgesetzt.

### § 2

#### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

**0 €.**

### § 3

#### Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

**0 €.**

### § 4

#### Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt

auf 47.000 €

### § 5

#### Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf **250 v. H.**
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **300 v. H.**
2. Gewerbesteuer auf **300 v. H.**

### § 6

#### Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,00 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

### § 7

#### Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug

... €.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12.

des Haushaltsvorjahres beträgt ... €

und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres ... €.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 29.8.12 erteilt.

Rossin, den 13.09.12



*[Handwritten Signature]*  
Bürgermeister

# Wir gratulieren

## Allen Jubilaren des Monats November 2012 möchten wir unseren herzlichen Glückwunsch übermitteln.

### Gemeinde Bargischow

Herrn Alfred Möller, Gnevezin	am 08.11.	zum 76. Geburtstag
Herrn Günter Lange	am 10.11.	zum 73. Geburtstag
Frau Gerda Lehmann, Woserow	am 12.11.	zum 83. Geburtstag
Herrn Rudolf Arndt	am 27.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Gerda Feld, Woserow	am 27.11.	zum 88. Geburtstag

### Gemeinde Blesewitz

Frau Erika Freitag	am 11.11.	zum 74. Geburtstag
Frau Martha Kretzmer	am 21.11.	zum 80. Geburtstag

### Gemeinde Boldekow

Herrn Ingo Brüser-Tabbert	am 07.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Christine Wicke, Boldekow	am 13.11.	zum 60. Geburtstag
Frau Lieselotte Zastrow, Zinzow	am 15.11.	zum 79. Geburtstag
Frau Erika Brockmann	am 17.11.	zum 79. Geburtstag
Frau Edith Brüsck, Zinzow	am 17.11.	zum 77. Geburtstag
Herrn Joachim Grönow, Putzar	am 22.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Inge Braun, Zinzow	am 29.11.	zum 85. Geburtstag

### Gemeinde Bugewitz

Frau Gisela Riesebeck, Rosenhagen	am 04.11.	zum 78. Geburtstag
--------------------------------------	-----------	--------------------

### Gemeinde Butzow

Herrn Meinhard Krause	am 10.11.	zum 74. Geburtstag
Frau Jadwiga Kläsener, Lüskow	am 13.11.	zum 72. Geburtstag
Herrn Franz Kläsener, Lüskow	am 17.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Erika Schultz	am 22.11.	zum 72. Geburtstag
Frau Christel Schmalzried	am 23.11.	zum 87. Geburtstag
Herrn Horst Bebensee, Lüskow	am 30.11.	zum 80. Geburtstag

### Gemeinde Ducherow

Frau Herta Münchow	am 01.11.	zum 79. Geburtstag
Frau Helga Schultz	am 01.11.	zum 77. Geburtstag
Frau Herta Schumacher, Marienthal	am 01.11.	zum 79. Geburtstag
Herrn Erwin Boll, Rathebur	am 03.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Siegfried Lehmann	am 03.11.	zum 74. Geburtstag
Herrn Günther Bethke	am 04.11.	zum 72. Geburtstag
Herrn Herbert Lembke	am 05.11.	zum 76. Geburtstag
Herrn Günter Ricks, Ducherow Ausbau	am 05.11.	zum 76. Geburtstag
Herrn Detlev Daehne, Sophienhof	am 06.11.	zum 60. Geburtstag
Frau Christel Ruhnke, Busow	am 06.11.	zum 71. Geburtstag
Herrn Horst Bull	am 08.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Inge Richter	am 08.11.	zum 73. Geburtstag
Frau Renate Schmidt, Heidberg	am 08.11.	zum 71. Geburtstag
Frau Gerda Weigel, Schmuggerow	am 08.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Heinz-Günter Böhlmann, Heidberg	am 09.11.	zum 65. Geburtstag
Frau Hella Kohls, Sophienhof	am 09.11.	zum 77. Geburtstag
Herrn Friedo Bluhm	am 10.11.	zum 82. Geburtstag
Herrn Kurt Bönemann, Marienthal	am 10.11.	zum 77. Geburtstag
Herrn Joachim Prochnow, Busow	am 10.11.	zum 74. Geburtstag

Herrn Kurt Brose	am 11.11.	zum 71. Geburtstag
Frau Helga Virchow	am 11.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Christel Vogel	am 11.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Margitta Furth, Heidberg	am 12.11.	zum 60. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Makuth	am 12.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Heinz Röhl	am 13.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Gerda Rosenow	am 13.11.	zum 82. Geburtstag
Frau Käthe Zimdars	am 13.11.	zum 88. Geburtstag
Frau Ilse Wegner, Rathebur Ausbau	am 15.11.	zum 80. Geburtstag

Frau Marianne Zimmermann	am 16.11.	zum 77. Geburtstag
Frau Gisela Mallon	am 18.11.	zum 79. Geburtstag
Herrn Jürgen Blumhagen	am 19.11.	zum 72. Geburtstag
Frau Gerda Reich	am 20.11.	zum 88. Geburtstag
Frau Margarete Schumacher	am 21.11.	zum 81. Geburtstag
Frau Christel Gellrich, Schmuggerow	am 22.11.	zum 65. Geburtstag
Frau Eva Quandt	am 23.11.	zum 88. Geburtstag
Frau Ingelore Schulze	am 24.11.	zum 84. Geburtstag
Herrn Günter Bissert	am 25.11.	zum 74. Geburtstag
Herrn Manfred Kettner	am 27.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Elsbeth Krauel	am 27.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Bruno Pillath, Löwitz	am 27.11.	zum 72. Geburtstag
Frau Gertrud Behm	am 28.11.	zum 77. Geburtstag
Frau Christel Lewerenz, Neuendorf A	am 03.11.	zum 75. Geburtstag
Herrn Siegward Brummund, Neuendorf A	am 08.11.	zum 79. Geburtstag
Herrn Georg Beyer, Neuendorf A	am 19.11.	zum 60. Geburtstag

### Gemeinde Iven

Frau Anneliese Breitsprecher	am 01.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Erdmann	am 01.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Eva Witte	am 13.11.	zum 84. Geburtstag
Frau Waltraud Blumhagen	am 24.11.	zum 76. Geburtstag
Herrn Hans Ihlenfeld	am 30.11.	zum 73. Geburtstag

### Gemeinde Krien

Frau Johanna Gadow, Neu Krien	am 01.11.	zum 60. Geburtstag
Herrn Klaus-Dieter Lammek, Neu Krien	am 02.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Traute Tönse	am 05.11.	zum 71. Geburtstag
Herrn Hartmut Breitsprecher	am 06.11.	zum 71. Geburtstag
Herrn Herbert Penn	am 09.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Gerda Ohl, Neu Krien	am 10.11.	zum 79. Geburtstag
Herrn Wilhelm Schneider	am 10.11.	zum 72. Geburtstag
Herrn Herbert Ewert, Albinshof	am 11.11.	zum 89. Geburtstag
Herrn Erhard Thurow	am 16.11.	zum 87. Geburtstag
Frau Irma Deetz	am 17.11.	zum 83. Geburtstag
Frau Helga Fischer, Wegezin	am 17.11.	zum 84. Geburtstag
Herrn Egon Henke, Wegezin	am 24.11.	zum 77. Geburtstag
Frau Gertrud Meyer	am 24.11.	zum 86. Geburtstag
Herrn Wilhelm Keller	am 28.11.	zum 81. Geburtstag

### Gemeinde Krusenfelde

Herrn Hermann Peris	am 15.11.	zum 83. Geburtstag
Frau Eva Spletstößer, Krusenkrien	am 18.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Breitsprecher, Gramzow	am 20.11.	zum 76. Geburtstag
Herrn Hasko Ulrich	am 23.11.	zum 72. Geburtstag

### Gemeinde Liepen

Frau Ilse Budahn, Priemen	am 03.11.	zum 85. Geburtstag
Herrn Ulrich Heydemann, Priemen	am 05.11.	zum 74. Geburtstag
Frau Hannelore Rohrbeck	am 06.11.	zum 73. Geburtstag
Frau Edith Schulz, Priemen	am 07.11.	zum 81. Geburtstag
Herrn Klaus Barz	am 09.11.	zum 65. Geburtstag
Herrn Eberhard Press	am 09.11.	zum 60. Geburtstag
Herrn Siegfried Lenz	am 12.11.	zum 83. Geburtstag
Herrn Wilhelm Arnold, Preetzen	am 17.11.	zum 93. Geburtstag
Frau Brigitte Zirzow, Preetzen	am 22.11.	zum 73. Geburtstag

### Gemeinde Medow

Frau Ilse Mühlenbeck, Nerdin	am 02.11.	zum 82. Geburtstag
------------------------------	-----------	--------------------

Frau Anneliese Schäfer, Thurow	am 04.11.	zum 79. Geburtstag
Herrn Lothar Wolframm	am 11.11.	zum 60. Geburtstag
Herrn Alfons Suchla, Wussentin	am 13.11.	zum 75. Geburtstag
Herrn Siegfried Kosanke, Nerdin	am 14.11.	zum 75. Geburtstag
Herrn Dieter Meene	am 15.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Erna Braun, Brenkenhof	am 16.11.	zum 86. Geburtstag
Frau Sigrud Jeschke	am 17.11.	zum 73. Geburtstag
Frau Erika Brecht, Nerdin	am 21.11.	zum 90. Geburtstag
Frau Gerda Schulz	am 22.11.	zum 78. Geburtstag
Frau Dora Brüser, Nerdin	am 23.11.	zum 88. Geburtstag
Frau Toni Haaker	am 26.11.	zum 81. Geburtstag
Herrn Bernhard Koplin	am 26.11.	zum 73. Geburtstag
Herrn Hubert Gräpler	am 28.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Ingeburg Wagner	am 29.11.	zum 82. Geburtstag

**Gemeinde Neetzow**

Frau Waltraud Dörschner, Klein Below	am 09.11.	zum 65. Geburtstag
Herrn Hans-Georg Krüger	am 09.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Kurt Last, Steinmocker	am 09.11.	zum 91. Geburtstag
Herrn Willi Pagel	am 09.11.	zum 79. Geburtstag
Frau Else Jahnke	am 12.11.	zum 93. Geburtstag
Frau Marlene Schmidt, Steinmocker	am 18.11.	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Grösch	am 21.11.	zum 88. Geburtstag
Frau Elfriede Zeisler	am 28.11.	zum 77. Geburtstag
Frau Christa Bahler	am 30.11.	zum 74. Geburtstag
Herrn Willi Wurmnest	am 30.11.	zum 83. Geburtstag

**Gemeinde Neu Kosenow**

Frau Karin Telzrow, Alt Kosenow	am 02.11.	zum 73. Geburtstag
Frau Anna Wodrich, Auerose	am 10.11.	zum 95. Geburtstag
Herrn Helmut Weiler, Kagendorf	am 18.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Werner Lohmann, Alt Kosenow	am 22.11.	zum 65. Geburtstag
Frau Gerda Kaufmann, Dargibell	am 28.11.	zum 78. Geburtstag

**Gemeinde Neuenkirchen**

Herrn Hermann Perlbach	am 08.11.	zum 71. Geburtstag
Frau Helga Hensel, Strippow	am 09.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Christel Brauner	am 19.11.	zum 79. Geburtstag
Frau Anita Olm	am 26.11.	zum 80. Geburtstag

**Gemeinde Postlow**

Herrn Kurt Kretzmer, Görke	am 03.11.	zum 86. Geburtstag
Frau Heidelore Jacobs, Tramstow	am 30.11.	zum 71. Geburtstag

**Gemeinde Rossin**

Herrn Bernd Funk	am 26.11.	zum 60. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

**Gemeinde Sarnow**

Frau Ursula Wille, Wusseken	am 05.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Dieter Rost	am 17.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Eva Oertwig, Sechsersiedlung	am 29.11.	zum 83. Geburtstag

**Gemeinde Spantekow**

Frau Adelheid Kuhr	am 02.11.	zum 71. Geburtstag
Frau Christel Winkel	am 02.11.	zum 76. Geburtstag
Herrn Willi Schreiber, Drewelow	am 03.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Irma Rohde, Rehberg	am 07.11.	zum 80. Geburtstag
Frau Hannelore Walk, Janow	am 07.11.	zum 78. Geburtstag
Frau Renate Wodrich, Neuendorf B	am 10.11.	zum 72. Geburtstag
Frau Erna Demirovic, Fasanenhof	am 11.11.	zum 87. Geburtstag
Frau Christel Mast	am 11.11.	zum 60. Geburtstag
Frau Sieglinde Westphal, Drewelow	am 13.11.	zum 70. Geburtstag

Herrn Wolfgang Brüser	am 15.11.	zum 79. Geburtstag
Herrn Winfried Tillack	am 16.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Doris Holtz, Japenzin	am 17.11.	zum 73. Geburtstag
Herrn Horst-Walter Kirsch, Fasanenhof	am 17.11.	zum 71. Geburtstag
Herrn Siegfried Daedlow, Rehberg	am 23.11.	zum 73. Geburtstag
Frau Ursula Sünram	am 24.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Erich Wendt	am 26.11.	zum 78. Geburtstag
Frau Christa Duchow	am 29.11.	zum 72. Geburtstag
Herrn Kurt Raschke, Dennin	am 02.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Brunhilde Griebel, Dennin	am 21.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Klaus Bahr, Rebelow	am 25.11.	zum 73. Geburtstag

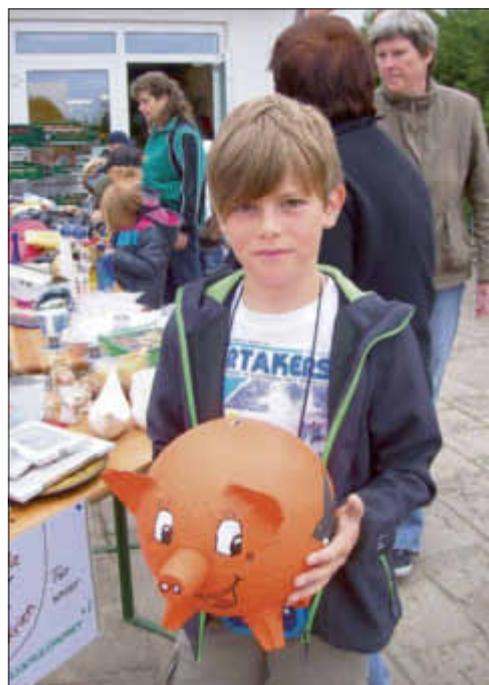
**Gemeinde Stolpe**

Frau Margot Brandt, Dersewitz	am 07.11.	zum 80. Geburtstag
Frau Gretel Uttech	am 20.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Renate Walter, Dersewitz	am 25.11.	zum 78. Geburtstag
Herrn Martin Falk	am 27.11.	zum 60. Geburtstag

## Schulnachrichten

**Grundschule „Schwalbennest“ Krien****Dem „Grünen Klassenzimmer“ ein Stück näher**

Schon lange haben wir an unserer Schule den Wunsch, auch einmal im Freien Unterricht zu machen und wollen deshalb für unsere Kinder auf dem Schulgelände ein „Grünes Klassenzimmer“ errichten. Durch viele verschiedene Aktivitäten haben wir uns um das dafür nötige Geld bemüht. Höhepunkt dabei war unser Trödelbasar am 07. September, den wir vor dem Kriener Frischemarkt aufbauen durften. Dafür ein ganz großes Dankeschön. Zum Glück spielte das Wetter mit, sodass wir viele schöne Sachen verkaufen konnten. Besonders gefragt waren unter anderem Kaffee und Kuchen, die verschiedenen Sorten Marmelade und das Schmalz. Unser Dank gilt allen, die uns in den vergangenen Monaten in irgendeiner Weise unterstützt haben. Ohne die Hilfe der vielen Eltern wären aber all unsere Bemühungen weniger erfolgreich gewesen. Auch an sie geht ein herzliches Dankeschön. Jetzt können wir mit der genauen Planung beginnen und hoffen, dass wir noch in diesem Schuljahr zur Eröffnung des Klassenzimmers einladen können.

**Kollegium und Schüler/-innen der Grundschule „Schwalbennest“ Krien**



## Regionale Schule mit Grundschule Spantekow

### Klassenaktivitäten Klasse 4

Wir, die Schüler der Klasse 4 der Spantekower Schule, wollen am Ende des Schuljahres eine Abschlussfahrt nach Burg Stargard machen. Diese Fahrt kostet viel Geld. Deshalb haben wir zu Beginn des Schuljahres beraten, was wir machen können, um selbst Geld zu verdienen. Das ist nicht so einfach. Durch andere Klassen erfuhren wir, dass das Sammeln von alten Zeitungen und Katalogen eine gute Möglichkeit ist. Also zogen wir am 31.8. das erste Mal durch Spantekow und sammelten Altpapier. Diese Aktion wiederholen wir nun jeden Monat (26.9., 25.10). Wir hoffen auf große Unterstützung! Eine weitere Aktivität ist der Kuchenbasar an der Schule. Dieser wird von allen gut angenommen. Wir starteten unseren ersten am 12.9. Vier Muttis haben Kuchen gebacken, den wir dann verkauften. Zuerst waren wir sehr aufgeregt, aber als alles gut lief, machte es viel Spaß. Am 10.10. sind wir mit dem nächsten Basar an der Reihe. Wir freuen uns schon darauf!



## Afrika-Projekt 2012

Inzwischen ist es bereits zur Tradition geworden, dass sich die 8. Klasse mit dem Thema „Afrika“ in einem 3-tägigen Projekt etwas genauer beschäftigt.

Auch in diesem Jahr tauchte ein Teil der Klasse in die musikalische Welt dieses Kontinentes ein und erlernte afrikanische Rhythmen, die sie dann eindrucksvoll den Mitschülern sowie der Grundschule auf ihren Trommeln präsentierten.

Die anderen Schüler erlebten eine geografische Reise nach Afrika, wo sie viele interessante Informationen über Tiere, Traditionen, touristische Sehenswürdigkeiten und anderes mehr recherchierten und auf einer großen Wandtafel präsentierten.

Einen perfekten Abschluss des Projektes gab Herr Rolf Bahler, der selbst schon mehrere Male in Afrika war und somit hautnah über das Leben dort berichten konnte. Mit vielen kleinen Mitbringseln wurde dieser Vortrag abwechslungsreich und interessant abgerundet.

(28.9.2012)



## Hochsprungwettkampf der Schule Spantekow

Am Mittwoch, dem 26. September fand unsere alljährliche Schulmeisterschaft im Hochsprung der Klassen 5 bis 10 statt. Auf diese wurden die Schüler bereits im Sportunterricht, sowie in der Leichtathletik-AG bei Frau Pospischil vorbereitet.



Überragende Leistungen zeigten **Hanna Spaller mit 1,25 m** und **Georg Warmbold mit 1,50 m** (beide Klasse 6). Mit diesem Ergebnis wurden beide Schulmeister/-in.

Beachtliche Leistungen erbrachten auch die Sieger der anderen Klassenstufen:

Klassen- stufe	Jungen	Mädchen
7	Max Rösener (1,25 m)	Pia Rienow (1,15 m)
8	Dennis Reinke (1,55 m)	Lisa Seltrecht (1,20 m)
9	Markus Thurow (1,35 m)	-
10	Tobias Geldermann (1,50 m)	-

Erfolgreich teilgenommen und z. T. persönliche Bestleistungen erreichten auch:

- Klasse 5: Jasmin Meißler, Laura Sempert, Chantal Alicia Hensch  
 Klasse 6: Jule Fröhlich, Dominik Berner, Anna Platz, Lucas Mandelkow, Michelle Kretschmer, Celina Bendt, Lars Herkules, Sebastian Melchert, Maikel-Joe Müller  
 Klasse 7: Steve Heimann  
 Klasse 8: Lisa Beutel, Caroline Moldenhauer

## Grundschulpokal 2012

Am Mittwoch, dem 19.9.2012 fand im Anklamer Stadion der erste Wettkampf in der Leichtathletik statt. Es wurde um den Grundschulpokal gekämpft. Durch den sehr frühen Schuljahresbeginn und das gute Wetter bisher konnten wir im Sportunterricht fleißig draußen üben. 21 Sportler unserer Spantekower Schule wetteiferten mit Kindern aus 7 anderen Schulen. Die Kräfte wurden beim Weitsprung, Ballwurf, Sprint sowie Ausdauerlauf gemessen. Die Konkurrenz war groß, sodass jeder, der eine Medaille erkämpft hatte, sehr stolz darauf sein kann. Die meisten Medaillen erzielten wir beim Ballwurf. In der Altersklasse 9 der Mädchen standen gleich drei Spantekower auf dem Treppchen.



Doch auch alle, die keine Medaille erringen konnten, holten Punkte für unsere Schule. So erreichten wir am Ende den 4. Platz punktgleich mit der Ducherower Schule. Den Pokal holten sich wieder einmal die Schüler der Villa Kunterbunt in Anklam. Nach diesen spannenden Wettkämpfen kam es dann noch zu einem weiteren, sehr aufregenden Wettkampf. Die jeweils beiden schnellsten Mädchen und Jungen der Klassen 2, 3 und 4 vertraten die Schule beim Großstaffellauf. Obwohl wir die Staffelstabübergabe tüchtig geübt haben, klappte es nicht bei allen Wechseln so gut. Durch großen Kampfgeist der Läufer haben wir uns auch hier den 4. Platz erkämpft. Dieser Wettkampftag war für alle sehr aufregend und schön. Ein großes Dankeschön möchten wir den Organisatoren und Helfern sagen. Ohne sie wären diese unvergesslichen Erlebnisse nicht möglich. Auch bei den Eltern, die uns geholfen und angespornt haben, möchten wir uns recht herzlich bedanken.

## Sportnachrichten

### BSV 95 Krusenfelde

#### Der BSV 95 Krusenfelde informiert:

##### **Punktspiel der Frauen am 16.09.12 in Krusenfelde**

BSV 95 Krusenfelde - Vierecker SV 0:28  
 Für den BSV 95 spielten: Anja Schulz, Anna - Maria Pohlmann, Daniela Schröder, Jasmin Schuch, Pia Rienow, Sarina Sam-siew, Lea Rienow, Anja Erdmann, Beate Pritzkow, Josefine Wittkowski, Estelle Schröder

##### **Punktspiel Freizeitliga - Männer am 16.09.12 in Krusenfelde**

BSV 95 Krusenfelde - SV 95 Japenzin 6:2  
 Für den BSV 95 spielten: Robert Breitsprecher, Martin Gollnow, Martin Schmidt (1 Tor), Tobi Furth, Karl-Heinz Grote (1 Tor), Christian flank (2 Tore), Bernd Janz, Michael Kuhlmann, Daniel Ulrich (2 Tore), Raiko Wagner

##### **Punktspiel Frauen am 22.09.12 in Greifswald**

SG GSV 04/HFC 92 II - BSV 95 Krusenfelde 13:0  
 Für den BSV 95 spielten: Daniela Schröder, Beate Pritzkow, Anna-Maria Pohlmann, Jessica Janz, Lea Rienow, Lisa Pooch, Jasmin Schuch, Josefine Wittkowski, Estelle Schröder

##### **Punktspiel der C/D Juniorinnen am 23.09.12 in Krusenfelde**

BSV 95 Krusenfelde - FSV Einheit Uecker-münde 1:22  
 Für den BSV 95 spielten: Pia Rienow, Sarah Beckmann (1 Tor), Anja Erdmann, Jessica Kamrau, Janine Hasselmann, Melanie Budack, Estelle Schröder

##### **Krombacher Pokal - Qualifikation am 30.09.12 in Viereck**

Vierecker SV - BSV 95 Krusenfelde 15:0  
 Für den BSV 95 spielten: Anna-Maria Pohlmann, Beate Pritz-kow, Anne Schwanz, Jasmin Schuch, Sarah Becicmann, Pia Ri-enow, Lea Rienow, Lisa Pooch, Janine Hasselmann

##### **Punktspiel der Frauen am 07.10.12 in Krusenfelde**

BSV 95 Krusenfelde - FC Insel Usedom 0:6  
 Für den BSV 95 spielten: Daniela Schröder, Anja Schulz, Anne Schwanz, Anna-Maria Pohlmann, Jessica Janz, Pia Rienow, Li-sa Pooch, Beate Pritzkow, Jasmin Schuch, Sarah Beckmann, Estelle Schröder

##### **Punktspiel Freizeitliga Männer am 07.10.12 in Bandelin**

Old Boys Bandelin - BSV 95 Krusenfelde 6:3  
 Für den BSV 95 spielten: Robert Breitsprecher, Tobi Furth (1 Tor), Martin Schmidt (1 Tor), Bernd Janz, Karl-Heinz Grote, Volkmar Säger, Michael Kuhlmann,

#### R. Lembke

### SV Blau-Weiß 49 Krien e. V.

#### Information SV Blau-Weiß 49 Krien e.V.

##### **Sektion Fußball**

##### **Sonnabend, 15.09.12**

##### **Punktspiel der Kreisliga Nord gegen SV Kröslin 1950**

Das Punktspiel gegen den SV Kröslin 1950 unterlag die **Kriener** Mannschaft in Krien mit 1:2 Toren, (Halbzeit 0:0).

Der **Kriener** Torschütze war **Eric Burmeister** 90'.

Zum Einsatz kamen folgende Spieler:

**Sebastian Furth** (ab 78' **Daniel Schumacher**); **Marko Westphal** (ab 69' **Sebastian Niemoth**); **Marco Daug**; **Christian Müller**; **Thomas Freimark (G)**; **Ralf Carls** (ab 76' **Eric Burmeister**); **Stefan Schmidt**; **Rene John**; **Daniel Ulrich (G)**; **Andre Höfs** und **Denny Idler**.

##### **Sonnabend, 22.09.12**

##### **Punktspiel der Kreisliga Nord gegen SV Ostseebad Ückeritz**

Das Punktspiel gegen den SV Ostseebad Ückeritz unterlag die **Kriener** Mannschaft in Ückeritz mit 0:4 Toren, (Halbzeit 0:2).

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

**Martin Korinth**; **Eric Burmeister (G)**; **Marko Westphal** (ab 46' **Marcus Braun**); **Marco Daug (G)**; **Christian Müller**; **Thomas Freimark** (ab 46' **Andre Wienholz**); **Ralf Carls** (ab 75' **Sebastian Niemoth**); **Stefan Schmidt**; **Rene John**; **Daniel Ulrich (G)** und **Denny Idler (G)**.

##### **Sonnabend, 29.09.12**

##### **Punktspiel der Kreisliga Nord gegen FC Rot-Weiß Wolgast II**

Das Punktspiel gegen die Mannschaft vom FC Rot-Weiß Wolgast endete für die **Kriener** Spieler in Krien mit 0:0 Toren.

Es wurden folgende Spieler eingesetzt:

**Sandro Zimmermann**; **Marko Westphal** (ab 83' **Rene Breit-sprecher**); **Christian Müller**; **Thomas Freimark**; **Andre Wi-enholz** (ab 78' **Martin Korinth**); **Ralf Carls (G)**; **Christian Rauchmann (G)**; **Stefan Schmidt (G)** (ab 88' **Sebastian Nie-moth**); **Rene John**; **Daniel Ulrich** und **Denny Idler**.

**Sonntag, 07.10.12**

**Punktspiel der Kreisliga Nord gegen SV Fortuna 90 Neuenkirchen**

Das Punktspiel gegen den SV Fortuna 90 Neuenkirchen gewann die **Kriener** Mannschaft in Neuenkirchen mit 6:1 Toren, (Halbzeit 2:1).

Kriener Torschützen: **Denny Idler** 20', 69', 78', **Marko Westphal** 42', **Martin Korinth** 53' (FE), **Rene Breitsprecher** 88'.

Trainer **Thorsten Krauel** setzte folgende Spieler ein:

**Sandro Zimmermann**; **Marko Westphal** (ab 80' **Rene Breitsprecher**); **Marco Daus**; **Christian Müller**; **Thomas Freimark** (ab 30' **Eric Burmeister**); **Martin Korinth**; **Ralf Carls**; **Ron Luchterhand** (ab 83' **Stefan Schmidt**); **Rene Johné**; **Daniel Ulrich** und **Denny Idler**.

**Termine Kreisliga Nord Monat Oktober/November 2011**

**Sonnabend, 20.10.2012**

14:00 Uhr Krien  
Punktspiel KL Nord gegen Dersekower SV

**Sonnabend, 27.10.2012**

14:00 Uhr Krien  
Punktspiel KL Nord gegen SV Loitzer Eintracht

**Sonnabend, 03.11.2012**

10:00 Uhr Greifswald  
Punktspiel KL Nord gegen Greifswalder SV 04 II (Volksstadion)

**Sonnabend, 10.11.2012**

14:00 Uhr Krien  
Punktspiel KL Nord gegen SV Eintracht Zinnowitz

**Sonnabend, 17.11.2012**

13:00 Uhr Lassan  
Punktspiel KL Nord gegen VSV Lassan

**Sektion Fußball E-Junioren SG Krien/Spantekow**

**E-Junioren**

**Sonnabend, 23.09.12**

**Punktspiel KK Staffel 1 gegen SV Dambeck 93**

Das Punktspiel gegen den SV Dambeck 93 in Krien verloren die Spieler der **SG Krien/Spantekow** mit 1:3 Toren, (Halbzeit 1:1).

Das Tor der **SG** erzielte **Leonardo Walter** 16'.

Trainer **Hans-Jürgen Springer** setzte folgende Spieler ein:

**Tim Merklinghaus**; **Phil Stegemann**; **Jan-Patrick Bruhns**; **Maximilian Säger**; **Marvin Gladrow**; **Leonardo Walter**; **Lukas Fischer**; **Kim Fitzner**; **Anke Erdmann**; **Niklas Niwiarra** und **Hannes Dützmann**.

**Sonntag, 07.10.12**

**Punktspiel KK Staffel 1 gegen SV Loitzer Eintracht**

Das Punktspiel gegen den SV Loitzer Eintracht in Loitz verloren die Spieler der **SG Krien/Spantekow** mit 2:3 Toren, (Halbzeit 1:1).

Torschützen der **SG**: **Jan-Patrick Bruhns** 19' und **Lukas Fischer** 43'.

Zum Einsatz kamen folgende Spieler:

**Tim Merklinghaus**; **Jan-Patrick Bruhns**; **Maximilian Säger**; **Marvin Gladrow**; **Leonardo Walter**; **Lukas Fischer**; **Kim Fitzner**; **Anke Erdmann** und **Till Breitsprecher**.

**Termine Kreisklasse Monat Oktober 2012**

**E-Junioren SG Krien/Spantekow**

**Sonnabend, 20.10.2012**

09:30 Uhr Krien  
Punktspiel KK Staffel 1 gegen Greifswalder SV 04 EII

**Sonnabend, 27.10.2012**

09:00 Uhr Krien  
Pokalspiel 2. Runde gegen SG Einheit Uecker-  
münde/Eggesin I

**Sektion Tischtennis**

**Ergebnisse TT-BK Staffel 6**

**Sonntag, 23.09.12**

**Punktspiel der Bezirksklasse TTSV Anklam II - SV Blau-Weiß Krien**

Ihr Punktspiel in Anklam unterlagen die **Kriener** TT-Spieler beim TTSV Anklam II mit 4:10.

**Robert Breitsprecher/Jürgen Rehfeld** und **Gernot Braun/Frank Bull** verloren ihre Doppelspiele.

Folgende Punkte erreichten die **Kriener** Akteure:

Robert Breitsprecher	2 Punkte
Frank Bull	1 Punkt
Gernot Braun	1 Punkt

**Donnerstag, 27.09.12**

**Punktspiel der Bezirksklasse SV Blau-Weiß Krien - HSG Uni Greifswald**

Ihr Punktspiel in Krien gewannen die **Kriener** TT-Spieler gegen HSG Uni Greifswald mit 10:2.

**Robert Breitsprecher/Jürgen Rehfeld** und **Gernot Braun/Frank Bull** verloren ihre Doppelspiele.

Folgende Punkte erreichten die **Kriener** Akteure:

<b>Robert Breitsprecher</b>	3 Punkte
<b>Jürgen Rehfeld</b>	3 Punkte
<b>Gernot Braun</b>	2 Punkte
<b>Frank Bull</b>	2 Punkte

**Dieter Hannemann**

**Veranstaltungen**

**Kinderbeschäftigung!**

Ab 10.10.2012 bieten wir für alle Kinder eine Freizeitbeschäftigung an!

Wann: jeden Mittwoch von 14:30 - 16:30 Uhr  
Wo: Gemeindehaus Liepen

Es sind alle Kinder der Gemeinde Liepen recht herzlich eingeladen.  
Um einen kleinen Unkostenbeitrag von 0,50 € wird gebeten.

*C. Seltrecht*  
**Bürgerarbeit Liepen**

**Volkssolidarität Greifswald- Ostvorpommern e. V.**



Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen  
17389 Anklam, Heilige-Geist-Str.2  
Telefon: 03971 2905490

**Veranstaltungsplan November 2012**

Ansprechpartnerin: Frau Krause

**Donnerstag, 01.11.2012**

15:00 - 18:00 Uhr **Gedächtnstraining**  
Hier rauchen die Köpfe

**Dienstag, 06.11.2012**

15:00 - 18:00 Uhr **English for you**  
Der Englischkurs geht weiter

**Donnerstag, 08.11.2012**

15:00 - 18:00 Uhr **In der Waffelbäckerei**  
Heute werden leckere Waffeln gebacken und anschließend bei einer guten Tasse Kaffee genossen.  
Bitte anmelden bis 07.11.12

**Dienstag, 13.11.2012**

15:00 - 18:00 Uhr **Sport frei**  
Gymnastik nach Musik

**Donnerstag, 15.11.2012**

15:30 - 18:00 Uhr **Treff zum gemeinsamen „Bowling“**  
Sportlicher Nachmittag im Bowlingcenter „Der Club“ Friedländer Straße

**Dienstag, 20.11.2012**

15:00 - 18:00 Uhr **Ausflug**  
Wir fahren nach Greifswald und besuchen den Dom und die Innenstadt  
Bitte bis 15.11.12 anmelden!

**Donnerstag, 22.11.2012**

17:30 - 20:00 Uhr **Wir gehen essen beim Chinesen**  
Treff ist an der Gaststätte im Lilienthalcenter

**Dienstag, 27.11.2012**

15:00 - 18:00 Uhr **Kreativnachmittag**  
Heute werden Weihnachtsgestecke angefertigt

**Donnerstag, 29.11.2012**

15:00 - 18:00 Uhr **Kreativnachmittag**  
Fertigstellen der Gestecke, die anschließend zu einem kleinen Preis gekauft werden können!

Bitte beachten Sie die zum Teil veränderten Öffnungszeiten!

**Veranstaltungsplan****Begegnungsstätte der Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e.V.**

Monat: November 2012  
Adresse: Leipziger Allee 4 - 5, 17389 Anklam  
Telefon: 03971 259203

**01.11.2012, Donnerstag**

14:00 Uhr Strickmode Apolda

**02.11.2012, Freitag**

14:00 Uhr Bingo-Nachmittag mit Kaffeerunde

**05.11.2012, Montag**

14:00 Uhr Gymnastik für unsere Gesundheit und Brettspiele

**06.11.2012, Dienstag**

13:00 Uhr Skat und Spiele  
Skatfreunde sind herzlich eingeladen!

**07.11.2012, Mittwoch**

09:00 Uhr Tagung Hilfe zur Erziehung  
10:00 Uhr Sprechstunde Seniorenbeirat „Stadt“  
13:30 Uhr Behindertenverband

**08.11.2012, Donnerstag**

09:30 Uhr Chorprobe  
14:00 Uhr Videovortrag über Anklam, Herr Giese

**09.11.2012, Freitag**

10:00 Uhr Gottesdienst  
14:00 Uhr Hausgemachte Pizza

**12.11.2012, Montag**

14:00 Uhr Gymnastik für unsere Gesundheit und Brettspiele

**13.11.2012, Dienstag**

09:00 Uhr Fahrt nach Stettin

**14.11.2012, Mittwoch**

10:00 Uhr Rückenschule  
14:00 Uhr Waffeleessen mit heißen Kirschen und Eis

**15.11.2012, Donnerstag**

14:00 Uhr Lustiger Plattdeutscher Nachmittag  
„Käpt'n Wilke bearbeitet unser Zwerchfell“

**16.11.2012, Freitag**

10:00 Uhr Reiseclub Reisesaison 2013 mit Fr. Sauer  
14:00 Uhr Schwerhörigenverein

**19.11.2012, Montag**

14:00 Uhr Gymnastik für unsere Gesundheit und Brettspiele

**20.11.2012, Dienstag**

13:00 Uhr Skat und Brettspiele

**21.11.2012, Mittwoch**

10:00 Uhr Rückenschule  
14:00 Uhr Torte des Monats

**22.11.2012, Donnerstag**

09:30 Uhr Chorprobe  
12:00 Uhr Eisbeissen wie zu Hause

**23.11.2012, Freitag**

14:00 Uhr Bowlingnachmittag

**26.11.2012, Montag**

14:00 Uhr Gymnastik für unsere Gesundheit und Brettspiele

**27.11.2012, Dienstag**

13:00 Uhr Skat und Brettspiele

**28.11.2012, Mittwoch**

10:00 Uhr Rückenschule  
14:00 Uhr OG 6a

**29.11.2012, Donnerstag**

14:00 Uhr Wir backen Plätzchen

**30.11.2012, Freitag**

09:00 Uhr Gesundes Frühstück

Änderungen vorbehalten!

Wir freuen uns auf ihren Besuch

Ihr Klubteam

## Kirchliche Nachrichten

**Ev. Kirchengemeinden Altwigshagen, Leopoldshagen & Mönkebude**

Evangelisches Pfarramt - Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen - Pfarrer Rainer Schild  
Tel: 039774 20247 - Fax: 039774 29953 - E-Mail: [st.petri-moenkebude@online.de](mailto:st.petri-moenkebude@online.de)

**Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im Oktober & November 2012**

<b>REGIONALES REFORMATIONSFEST 2012</b>	
Mittwoch – 31. Oktober 2012 – 10.00 Uhr – Gottesdienst in der St. Marien-Kirche zu Ueckermünde. anschließend: Reformationsbrunch in den Gemeinderäumen Schulstraße 21	
<b>Altwigshagen</b> 19. Sonntag n. Trinitatis – 14. Oktober – 10.30 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche	<b>Lübs</b> 19. Sonntag n. Trinitatis – 14. Oktober – 09.30 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche
<b>Leopoldshagen</b> 20. Sonntag n. Trinitatis – 21. Oktober – 10.30 Uhr Gottesdienst im Bischof-von-Scheven-Haus  dritt. Sonntag im Kirchenjahr – 11. Nov. – 09.30 Uhr Gottesdienst im Bischof-von-Scheven-Haus	<b>Mönkebude</b> 20. Sonntag n. Trinitatis – 21. Oktober – 09.30 Uhr Gottesdienst in der St. Petri-Kirche  dritt. Sonntag im Kirchenjahr – 11. Nov. – 10.30 Uhr Gottesdienst in der St. Petri-Kirche
<b>Neuendorf A</b> 21. Sonntag n. Trinitatis – 28. Oktober – 09.30 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche	<b>Wietstock</b> 21. Sonntag n. Trinitatis – 28. Oktober – 10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Magdalena

## LÜBSER ST.MARTINS-FEST 2012

Sonntag – 11. November 2012 – 17.00 Uhr – St. Martins-Andacht  
in der Dorfkirche zu Lübs.

anschließend: Laternenumzug – Martinsfeuer – Beisammensein auf dem Sportplatz

Wichtige Termine und Informationen zu unserer und den  
Nachbarkirchengemeinden finden Sie auch im Internet:  
<http://kirchenkreis-pasewalk.de/index.php?id=283>

Sonntag	Altwigshagen	Leopoldshagen	Lübs	Mönkebude	Neuendorf	Wietstock
14. Okt.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			
21. Okt.		10.30 Uhr		09.30 Uhr		
28. Okt.					09.30 Uhr	10.30 Uhr
31. Okt.	REFORMATIONSBRUNCH		10.00 Uhr St. Marien-Kirche	UECKERMÜNDE		
11. Nov.		09.30 Uhr		10.30 Uhr		
11. Nov.			17.00 Uhr	MARTINSFEST in Lübs		
18. Nov.	10.30 Uhr(AM)		bereits 09.00 Uhr(AM)			14.00 Uhr(AM)
21. Nov.		Zentraler Gottesdienst zum Buß- und Betttag:			18.00 Uhr	
25. Nov.		09.00 Uhr(AM)		10.30 Uhr(AM)		
02. Dez.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			

### Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Gottesdienste in den Orten der Umgebung mitzufeiern!

Terminänderungen sind nicht auszuschließen - Bitte beachten Sie unsere Schaukästen und die aktuellen Veröffentlichungen in der Presse!

### Regelmäßige Veranstaltungen in den Gemeinden

#### Männerclub im Leopoldshagener Bischof-von-Scheven-Haus

**Montag, 05. November**

14:30 Uhr Männerclub

**Montag, 03. Dezember**

14:30 Uhr Männerclub

#### Nachmittag der Begegnung bei Kaffee & Kuchen im Altwigshagener Pfarrhaus

Mittwoch, 17. Oktober - 14:30 Uhr

Mittwoch, 14. November - 14:30 Uhr

#### Nachmittag für die ältere Generation

**Montag, 29. Oktober 2012**

13:30 Uhr in Mönkebude

**Montag, 26. November 2012**

13:30 Uhr in Leopoldshagen

#### HERBSTBALL DER KIRCHENGEMEINDEN

Am Samstag, dem 03. November 2012, heißt es wieder einmal: PARKETT FREI - der Ball beginnt! In den großen Saal der ALWI-Agrar GmbH in Altwigshagen laden die Kirchengemeinden Gemeindeglieder, Freunde, Familien und Gäste zu einem festlichen Ball ein: Live- und Tanz-Musik, Überraschungen gehören genauso zum Programm des Abends wie das große Festbuffet. Haben Sie auch Lust auf einen frohen Abend mit Tanz und Unterhaltung? Informationen/Anmeldungen sind noch bis 22. Oktober über das Leopoldshagener Pfarramt möglich (039774 20247)

#### WEITBLICK-KONZERTE

- 1) Zu Gast in Mönkebude: die italienische Stimmakrobatin Etta Scollo in beeindruckender Kombination mit der Cellistin Susanne Paul. 'SCOLLO CON CELLO - CUORESENZA' - so der Titel dieses Sonderkonzertes zwischen den Auftritten auf den großen Bühnen - Samstag - 03. November 2012 - 20:00 Uhr - St. Petri-Kirche. Mehr unter [www.ettascollo.de](http://www.ettascollo.de)
- 2) In guter Tradition am Vorabend des Ersten Advent - Samstag - 01. Dezember - um 20:00 Uhr - in der St. Petri-Kirche Mönkebude präsentieren die Kirchengemeinde Mönkebude und der Kulturverein WEITBLICK e. V. Bugewitz gemeinsam das nächste musikalische Highlight.  
Zu Gast in unserer Mönkebuder Kirche wird dann der Folk-Musiker Wolfgang Meyering mit seiner Gruppe MALBROOK sein. Mehr über ihn und zum Reinhören unter [www.malbrook.de](http://www.malbrook.de)

#### KINDERNACHMITTAG

- Kindernachmittag für alle Kinder des gesamten Pfarrbereiches vom Vorschulalter bis zur sechsten Schuljahrsstufe:
  - Die Kinder aus unseren Dörfern kommen wieder am Freitag, dem 19. Oktober 2012, von 16:00 bis 18:30 Uhr im Altwigshagener Pfarrhaus zu ihrem nächsten gemeinsamen Nachmittag zusammen
- Wir feiern gemeinsam ST. MARTIN - Sonntag, 11. November 2012 - 17:00 Uhr - Martinsandacht mit unserer Martinsgans Emilia in der Lübser Dorfkirche - Laternenumzug durch den Ort - Martinsfeuer auf dem Sportplatz u. a. m. Mit freundlicher Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr und der Gemeinde Lübs.

#### KONFIRMANDENKURS 2011 - 2012

Für Jugendliche, die ab Herbst die Klassen 6 bzw. 7 besuchen und sich auf die Einsegnung zu Pfingsten 2013 freuen möchten, hat 2011 ein neuer Konfirmandenkurs begonnen. In der Regel einmal im Monat treffen sich die Jugendlichen an einem Freitagabend in der Zeit von 17:00 bis 20:00 Uhr an wechselnden Orten.

**Zum nächsten Kursabend starten wir am Freitag, dem 26. Oktober 2012, um 17:00 Uhr in Ducherow (Pfarrhaus).**

**Der nächste GoFish-Jugendgottesdienst ist am Freitag, dem 19. Oktober, um 19:00 Uhr in der Stolper Kirche Stolpe/Peene) zu erleben.**

#### Besondere Höhepunkte - auf einen Blick und zum Vormerken

**REFORMATIONSFEST** - Mittwoch, 31. Oktober 2012 - 10:00 Uhr - Regionalgottesdienst und Reformationsbrunch in St. Marien Ueckermünde

**HERBSTBALL DER KIRCHENGEMEINDEN** - 03. November 2012 - 19:00 Uhr - Großer Saal Altwigshagen

**WEITBLICK-KONZERT** - Etta Scollo & Susanne Paul 'SCOLLO CON CELLO - CUORESENZA' - Samstag, 03. November 2012 - 20:00 Uhr - St. Petri-Kirche Mönkebude

**LÜBSER MARTINSFEST 2012** - Sonntag, 11. November - 17:00 Uhr - Dorfkirche & Sportplatz Lübs

**WEITBLICK-KONZERT** - Gruppe „MALBROOK“ - 01. Dezember - 20:00 Uhr - St. Petri-Kirche Mönkebude

**ADVENTSKONZERT** - Gemischter Chor Mönkebude und Gäste - 09. Dez. - 17:00 Uhr - St. Petri Mönkebude

**KRIPPENSPIEL-AUFFÜHRUNGEN** - 4. Advent - 23. Dezember 2012

- 10:00 Uhr - Dorfkirche Ducherow

- 17:00 Uhr - St. Petri-Kirche Mönkebude

**WEITBLICK-KONZERT** - Nora Thiele & Frank Zenker - Freitag, 15. März 2013 - 20:00 Uhr - Mönkebude

**SONNTAGSKONZERT** „Jiddische Lieder“ präsentiert von der Sängerin Valeriya Shishkova und ihren Musikern - 28. April 2013 - 17:00 Uhr - St. Petri-Kirche Mönkebude

**DEUTSCHER EV. KIRCHENTAG** - Hamburg 2013 - 01. bis 05. Mai 2013 - gemeinsam nach Hamburg

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

Ihr Pastor Rainer Schild

## Kirchengemeinde Ducherow

### Kirchennachrichten für die Kirchengemeinde Ducherow



Zu einem kleinen Orgelkonzert luden wir am 22. September in die Kirche von Rossin ein. Siegfried Zander, Kantor im Ruhestand aus Anklam, hatte ein kleines Programm zusammengestellt, um einmal wieder die erst 2008 restaurierte Orgel zu Gehör zu bringen. Durch ihn wurden auch einige Gäste aus Anklam neugierig gemacht, die teilweise zum ersten Mal in dieser kleinen, inzwischen durchgehend restaurierten Dorfkirche weilten. Einige Zuhörer kamen aber auch per Fahrrad aus Ducherow zu dem schönen Kleinod von Rossin.



Bei unserem diesjährigen Familiengottesdienst zum Erntedankfest stand das DANKEN ganz im Mittelpunkt. Zu den Erntegaben legten wir deshalb auch einige auf „Weizenkörner“ aus Papier geschriebene Begriffe, die für das stehen, wofür wir neben Essen und Trinken auch sehr dankbar sein können. Unter Mitwirkung einiger Kinder feierten wir mit Brot und Weintrauben ein gemeinsames „Dank- und Freudenmahl“.

### Regelmäßige Veranstaltungen:

#### für Kinder:

#### Christenlehre:

Die Christenlehre wird im Rahmen der Vollen Halbtags-, bzw. der Ganztags-Schule, in der Schule Ducherow angeboten:

- jeden Mittwoch von 11:55 - 12:40 Uhr: 1. - 2. Klasse  
von 12:45 - 13:30 Uhr: 3. - 4. Klasse
  - jeden Donnerstag von 13:55 - 14:40 Uhr: 5. - 6. Klasse
- außerdem laden wir zu monatlichen **Kindernachmittagen jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr im Pfarrhaus von Ducherow ein:**

- am Freitag, 30.11. Vorbereitungen für Advent, sowie Absprachen zu den Krippenspielen!
- am Fr. 02.11. um 18.00 Uhr in der Kirche **Martinsfest** mit Fackelumzug der KITA

### Familiengottesdienste jeweils um 10:00 Uhr, in der Kirche Ducherow

unter Mitwirkung unserer Kinder:

- am 11.11.: **Martinstag**
- am 09.12.: **2. Advent**

### Der nächste Konfirmandenkurs für die Schüler der 6. und 7. Klasse findet statt:

- am Freitag, dem 26. Oktober 2012, in Ducherow von 17:00 - 20:00 Uhr

### \* Jugendgottesdienste GOFISH

(„Gottesdienst Für Interessierte Suchende u. Heranwachsende“) mit anschl. Imbiss:

- am 19.10.2012 ab 19:00 Uhr in der Kirche Stolpe
- am 16.11.2012 ab 19:00 Uhr in der Kirche Krien

### Frauen- und Seniorenkreis:

- jeden zweiten Donnerstag, ab 14:00 Uhr - im Pfarrhaus von Ducherow
- jeden letzten Mittwoch des Monats, ab 14:00 Uhr - im Kagendorfer Gemeindezentrum

Gemeinsam trinken wir gemütlich Kaffee, singen miteinander und unterhalten uns über ein biblisches oder aktuelles Thema. Jederzeit freuen wir uns, wenn jemand bei uns vorbeischaud oder neu zu uns hinzu kommt!

### Gesprächskreis:

- jeden Montag, ab 19:00 Uhr - im Pfarrhaus von Ducherow

Wir lesen gemeinsam einen Bibelabschnitt und kommen darüber miteinander ins Gespräch. Interessenten sind bei uns immer herzlich willkommen!

**Gottesdienste in der Kirchengemeinde Ducherow****Oktober/November 2012***(Die genauen Termine oder Änderungen sind jeweils den Schaukästen im Ort zu entnehmen!)*  
*(Änderungen vorbehalten!)***21.10., 20. So. n. Trin.**08:45 Uhr in **Auerose**, Kirche  
10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche  
14:00 Uhr in **Rossin**, Kirche**28.10., 21. So. n. Trin.**10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche  
14:00 Uhr in **Schmuggerow**, Kirche**04.11., 22. So. n. Trin.**10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche  
14:00 Uhr in **Kagendorf**, Kirche**11.11., Dritt. So. d. Kirchenjahres****Familiengottesdienst zum Martinstag:**10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche**18.11., Volkstrauertag/Vorl. So. des KJ****Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Gedenkstein:**10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche  
14:00 Uhr in **Busow**, Kirche**mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres und Abendmahl****21.11., Buß- und Bettag**14:00 Uhr in **Rossin**, Bauernstube**mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres und Abendmahl**15:30 Uhr im **Kirchsaal von Bethanien, Ducherow mit Abendmahl****25.11., Toten- o. Ewigkeitssonntag****Gottesdienste mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres und Feier des heiligen Abendmahls:**08:30 Uhr in **Rathebur**, Kirche  
08:30 Uhr in **Auerose**, Kirche  
10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche  
10:00 Uhr in **Kagendorf**, Gemeinderaum  
14:00 Uhr in **Schmuggerow**, Kirche  
14:00 Uhr in **Bugewitz**, Kirche

Herzliche Einladung!

**zu einem festlichen KONZERT am Reformationstag***Barockmusik mit Orgel und Geige***am 31. Oktober****um 16:00 Uhr****in der Kirche von Ducherow***es spielen: Olga Bille an der Orgel und Dr. Eberhard Buck auf der Geige**Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ausgang gebeten!***Monatsspruch für November 2012:***Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.**2. Korinther 6,16*

Wer mit der Geschichte des Volkes Israel ein wenig vertraut ist, der kennt Zeichnungen der imposanten Tempelanlage von Jerusalem, z. B. von der Zeit Jesu, von der heute nur noch die Westmauer steht.

Der Tempel: Ort der Gegenwart und Anbetung des lebendigen Gottes.

Zur Zeit des Apostel Paulus, der diese Worte einst aufschrieb, gab es in Korinth unzählige Tempel, Statuen und Heiligtümer von unterschiedlichsten Gottheiten. Dagegen spricht Paulus von einem Tempel aus Menschen, nicht aus Steinen. **Wir sind es**, schreibt er, aus uns ist **der Tempel des lebendigen Gottes** gemacht und meint damit die Christen. Das Christentum ist in Korinth nur eine Religion unter vielen, so wie wir es auch in unserer Zeit erleben. Aber sie ist eine besondere. Paulus fordert keine neue Tempelanlage, er will kein Gotteshaus aus Steinen. Bei Paulus ist der lebendige Gott durch die Herzen der Menschen erlebbar und gegenwärtig.Richtig verstanden bewahrt dieses Bild vor Hochmut und Respektlosigkeit anderen Religionen gegenüber. Denn: Ein Tempel baut sich nicht selbst! Ein Tempel *wird* gebaut! Wir haben uns also nichts darauf einzubilden - wir sind nicht etwa der Tempel des lebendigen Gottes, weil wir uns das auf irgendeine Art und Weise verdient hätten. Wir haben nichts dazu getan, und wir brauchen auch nichts dazu zu tun. *Durch unser Vertrauen auf Jesus Christus* wird die Liebe und Nähe Gottes einfach in uns gegenwärtig und lebendig!

Paulus erinnert an die Geschichte des Volkes Israel: Sie wurden von Gott aus der Knechtschaft befreit. Gott tut also etwas für die Menschen! Auch uns will Gott befreien! Er will uns befreien, ohne Ängste auf den anderen zuzugehen. Wir brauchen in anderen nicht den Feind zu sehen, sondern einen, der wohl anders, aber nicht besser oder schlechter ist.

„Gott ist in uns allen!“, so sagt es die Sängerein Nena bei einem Konzert den Menschen zu. In und zwischen uns Menschen können wir Gott und seine Liebe finden!

Indem wir der Tempel des *lebendigen* Gottes sind, haben wir die besten Voraussetzungen, auch *lebendig* und offen durch das Leben zu gehen. In aller Freiheit können wir den anderen Menschen als einen Nächsten ansehen, auch wenn wir anders sind als er. Ihm gilt Gottes Annahme und Liebe doch genauso wie uns! Und weil wir selber von der Vergebung Gottes leben, können auch wir anderen verzeihen.

„Ich bin ein Ort Gottes“, so sagt es Jörg Zink.

Wer die Barmherzigkeit und Vergebung Gottes im Herzen ergreift, die uns in Jesus Christus entgegen kommt, der erkennt einen tiefen inneren Trost und Halt: am Ende, ganz am Ende nimmt mir das keiner. Ich bleibe ein Ort Gottes. Das nimmt mir keiner, was immer er auch an Fehlern an mir gefunden haben mag. Da gibt es viele. Aber: „Ich bleibe ein Ort Gottes.“ Das nimmt mir keiner.

**Ihre Pastorin Barbara Süptitz****Kontakte: Ev. Kirchengemeinde Ducherow****Pastorin B. Süptitz:** *im ev. Pfarramt Ducherow**Hauptstr. 76, 17398 Ducherow, Tel.: 039726 20403,***Fax: 20408**E-Mail: [ducherow1@pek.de](mailto:ducherow1@pek.de)**Sprechstunde im Pfarrhaus von Ducherow:** *i. d. R., außer in den Ferien, jeden Dienstag, sowie jeden Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr**Seelsorgebezirk: Ducherow, Busow, Charlottenhof, Löwitz, Marienthal, Rathebur, Rossin, Schmuggerow, Sophienhof***Konto der Ev. Kirchengemeinde Ducherow:****Kto-Nr. 431000662, Sparkasse Vorpommern, BLZ 15050500****Vorsteher Pfarrer M. Wilhelm:** *im Ev. Diakoniewerkes Bethanien Ducherow**- Einrichtung des Johanniterordens-**Hauptstr. 58, 17398 Ducherow, Tel.: 039726/88-0*E-Mail: [ducherow2@pek.de](mailto:ducherow2@pek.de)*Seelsorgebezirk: Auerose, Alt und Neu Kosenow, Dargibell, Diakoniewerk Bethanien in Ducherow, Bugewitz, Heidberg, Kalkstein, Kagendorf, Lucienhof, Rosenhagen***Kirchengemeinde Liepen & Medow & Stolpe****Gottesdienste Oktober/November***(Änderungen vorbehalten!)***19. Oktober - GOFISH Jugendgottesdienst****19:00 Uhr Stolpe**, Kirche - anschl. kleiner Imbiss**20. Oktober****17:00 Uhr Wussentin**, Gemeindehaus**21. Oktober - 20. Sonntag n. Trinitatis****9:00 Uhr Medow**, Kirche**28. Oktober - 21. Sonntag n. Trinitatis****10:00 Uhr Liepen**, Kirche

**31. Oktober - Reformationstag**

**15:00 Uhr Spantekow, Kirche** (anschl. Ehrenamtlichen-nachmittag mit Kaffeetrinken und Abendessen)

**10. November - Hubertusmesse**

**17:00 Uhr Stolpe, Kirche**

**Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Gottesdienste in allen Orten der Kirchengemeinde mitzufeiern!**

**Terminänderungen sind manchmal nicht zu vermeiden. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und die Mitteilungen in der Presse!**

**Kirchgemeinderats- und Beiratsitzung im November**

Donnerstag, den 22. November - 19:00 Uhr Liepen, Pfarrhaus

Bitte versuchen Sie alle, an der Sitzung teilzunehmen. Auf der Tagesordnung werden u. a. die Gottesdienstplanung 2013, die Problematik der Küster und die Friedhöfe stehen.

**Kirchenchöre**

**montags um 19:00 Uhr**

**im Pfarrhaus**

**Liepen** mit

der Kantorin,

Frau Zwerg

**mittwochs um 19:30 Uhr**

**im Gemein-**

**deraum Medow** mit dem Chorleiter, Herrn Wurch

**Konfirmandenunterricht****Termine November**

**12. November**

**26. November**

**Kinderkirchennachmittag**

**Freitag, den 16. November - Medow, Gemeinderaum im ehemaligen Pfarrhaus, 14:00 Uhr**

Die Kinder aus dem Bereich Liepen, deren Eltern keine Möglichkeit haben, ihre Kinder nach Medow zu fahren, melden sich bitte bis zum 14. November im Pfarramt. Sie können dann mit dem Gemeindebus mitkommen.

**Junge Gemeinde**

Auf Wunsch sehen wir uns wieder zur Jungen Gemeinde. Bitte meldet euch im Pfarramt, damit wir Terminabsprachen treffen können.

**Gemeindenachmittag im November**

Alle Gemeindemitglieder, die sich gern außer der Reihe treffen möchten, sind herzlich zum Gemeindenachmittag eingeladen! Wir treffen uns am

**Dienstag, dem 6. November um 14:30 Uhr im Pfarrhaus Liepen**

und am

**Donnerstag, dem 8. November um 14:30 Uhr im Gemeinderaum Medow**

um gemütlich Kaffee zu trinken, Neues aus der Kirchgemeindegemeinschaft zu erfahren, Geschichten zu hören oder uns einfach auszutauschen. Wenn Sie sich bisher noch nicht getraut haben, fassen Sie Mut und kommen dazu.

**VORSCHAU**

**GOFISH-Gottesdienst am 19. Oktober um 19:00 Uhr in Stolpe**

**Was ist das?** - wird sich mancher fragen. GOFISH ist die Abkürzung für **G**ottesdienst **F**ür Interessierte, **S**uchende und **H**eranwachsende. Möglicherweise gehören Sie oder ihr zu jeder dieser Gruppen, vielleicht auch nur zu einer. Im vergangenen

Jahr haben wir schon einen GOFISH- Gottesdienst in Stolpe unter dem Motto: „Die Geister, die ich rief ...“ gefeiert, inzwischen gab es mehrere in verschiedenen Orten des Bereiches Anklam-Land.

Sie/ihr seid herzlich eingeladen in Stolpe dabei zu sein. Das Thema in diesem Jahr lautet:

(ABER!?) **GLAUBE** - WORAN; AN WEN; WOZU???

Nach dem Gottesdienst laden wir zu einer warmen Suppe ein, bei der wir miteinander ins Gespräch kommen können.

**Sankt Martin, 11. November**

In diesem Jahr wollen wir gemeinsam mit vielen anderen Kindern und Erwachsenen das Martinsfest in der Anklamer Marienkirche feiern. Beginn ist um 16:00 Uhr. Die Kinder des Kinderkirchennachmittages, die keine Möglichkeit haben, mit ihren Eltern oder Großeltern nach Anklam zu fahren, können sich bis zum 5. November im Pfarramt melden und mit dem Gemeindebus mitfahren.

**Ewigkeitssonntag, 25. November**

In allen Kulturen, Religionen und Konfessionen nimmt das Totengedenken einen wichtigen Platz ein und gehört zum menschlichen Zusammenleben.

König Friedrich Wilhelm III. von Preußen ordnete 1816 an, jeweils am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem letzten Sonntag vor dem 1. Advent, der Verstorbenen zu gedenken.

Am Ewigkeitssonntag besuchen die Menschen die Friedhöfe und schmücken die Gräber ihrer Angehörigen. Die Verstorbenen des ausgehenden Kirchenjahres werden namentlich im Gottesdienst genannt und zusammen mit ihren Angehörigen in das Fürbittengebet mit aufgenommen. Der Dank für das Leben und der Trost für die Trauernden verbinden sich in der christlichen Hoffnung auf die Auferstehung von den Toten. Wir laden dazu herzlich ein.

**RÜCKSCHAU****1. Kinderkirchennachmittag & Erntedank**

Am 14. September trafen sich kleine und größere Kinder aus dem ganzen Kirchgemeindegebiet in Liepen, um im fast fertigen Backhaus einen fröhlichen Nachmittag miteinander zu verbringen. Mit viel Freude wurden Bastelarbeiten zum Erntedankfest angefertigt, mit Kartoffeldruck kleine Deckchen geschmückt, gemalt und Texte eingeübt.

Am Erntedanksonntag gestalteten die Kinder den Gottesdienst mit und zeigten, dass auch die Kleinen in der Gemeinde ganz groß sein können.

Bei strahlendem Sonnenschein und einer schön geschmückten Kirche beging die ganze Gemeinde den Festgottesdienst zum Erntedank, der nicht nur von den Kinderkirchenkindern mitgestaltet wurde, sondern auch die diesjährigen Konfirmanden beteiligten sich. Ganz besondere Freude hatten viele Gottesdienstbesucher am gemeinsamen Singen der beiden Chöre.





**Herbst - Erntedank - Gedankensplitter**

Das Wort Herbst hat sprachgeschichtlich denselben Ursprung wie das englische Wort *harvest* (dt. *Erntezeit*), lat. *carpere* (dt. *pflücken, Ernte*) und griech. *karpós* (*Frucht, Ertrag*): es kommt vom indogermanischen Verbsker, dt. *schneiden*. Ursprünglich bedeutete der Begriff Herbst „Zeit der Früchte“, „Zeit des Pflückens“, „Erntezeit“. Diese landwirtschaftliche Bedeutung blieb im Englischen erhalten, während sie sich im Deutschen zur allgemeinen Bezeichnung der Jahreszeit verschob. (wikipedia.org) So oder ähnlich lautende Erklärungen finden wir, wenn wir das Wort „Herbst“ im Internet oder in einem Lexikon nachschlagen.

Schon in der Bibel gab es eine Art Erntedankfest; das „Laubhüttenfest“. Im Alten Testament wird es als das „Fest des Einsammelns beim Hinausgehen des Jahres“ beschrieben.

„Hinausgehen des Jahres“ - eine etwas altertümliche Beschreibung dessen, was jetzt in der Natur vor sich geht, aber sie trifft den eigentlichen Kern. Das Jahr neigt sich unwiederbringlich seinem Ende entgegen, um im nächsten Jahr wieder neu zu erwachen. Der Boden wird von den Landwirten und den Gärtnern vorbereitet, um im nächsten Jahr wieder Früchte hervorzubringen. Was mich nachdenklich stimmt, ist die Frage, ob wir uns in der heutigen Hektik des Alltages wirklich noch die Zeit nehmen, über die Abläufe der Schöpfung, die Gott uns zur Verfügung stellt, bewusst nachzudenken.

Wenn ich den Briefkasten öffne, finde ich Werbeblätter mit ver-rückten Angeboten zu Halloween und in den Supermärkten liegen die Regale voll mit Lebkuchen und anderen Weihnachtsartikeln. Und da frage ich: Haben wir verlernt, einen Drachen zu bauen und ihn steigen zu lassen oder aus Kastanien und Bucheckern kleine Basteleien anzufertigen? Haben wir das Warten auf die Adventszeit verlernt, in der die Vorbereitungen für die Weihnachtszeit getroffen werden? Inwieweit laufen wir den Angeboten unserer „Zuvelisation“ hinterher und lassen uns von ihr bestimmen? Bestehen wir uns nicht selbst der Vorfriede, die uns schon im Predigerbuch der Bibel empfohlen wird: *Für alles gibt es eine Stunde. Alles, was unter dem Himmel geschieht, hat seine Zeit. Zeit zum Gebären und Zeit zum Sterben, Zeit zum Pflanzen und Zeit zum Ausreißen, Zeit zum Töten und Zeit zum Heilen, Zeit zum Niederreißen und Zeit zum Aufbauen, Zeit zum Weinen und Zeit zum Lachen, Zeit des Klagens und Zeit des Tanzens, Zeit, Steine zu werfen, und Zeit, Steine zu sammeln, Zeit, sich zu umarmen, und Zeit, sich loszulassen, Zeit zum Suchen und Zeit zum Verlieren, Zeit zum Aufheben und Zeit zum Wegwerfen, Zeit zum Zerreißen und Zeit zum Nähen, Zeit zum Schweigen und Zeit zum Reden, Zeit zum Lieben und Zeit zum Hassen, Zeit des Krieges und Zeit des Friedens. Wenn jemand etwas tut, welchen Gewinn hat er von seiner Mühe? Ich sah mir an, womit Gott die Menschen sich abplagen lässt. Alles hat er so eingerichtet, dass es schön ist zu seiner Zeit.*

(Prediger 3, 1-11)

Ich wünschte mir, dass wir gerade den letzten Satz, wieder ernst nehmen und uns nicht jagen und verführen lassen, von dem, was der Konsum meint, dass wir es haben müssen.

Halloween gehört ursprünglich nach Irland, der Reformationstag nach Deutschland und Advent beginnt nach wie vor 4 Wochen vor Weihnachten. Belassen wir es doch dabei!

**Alles hat Gott so eingerichtet, dass es schön ist zu seiner Zeit.**

Ihre F. Reek-Winkler  
Pastorin

#### Bürozeiten im Pfarramt:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr

Montag: 18:00 - 20:00 Uhr

(vorwiegend für Berufstätige!)

#### Kontakt: Evangelisches Pfarramt Liepen

Dorfstraße 42, 17391 Liepen

Tel./Fax: 039721 52214

Mail: Kirchengemeinde.Liepen@t-or



#### Vertretung:

Vom 15. - 31. Oktober bin ich nicht im Dienst. Die Amtsvertretung für Beerdigungen übernehmen freundlicherweise in der ersten Woche Pastorin Petra Huse aus Anklam (03971 833064) und in der zweiten Woche Pastor B. Hecker aus Krien (039723 20365).

#### Kontoverbindungen:

Evangelische Kirchengemeinde Liepen

Kto.-Nr.: 430002262

BLZ: 15050500

Evangelische Kirchengemeinde Medow

Kto.-Nr.: 430005148

BLZ: 15050500

Für heute grüße ich Sie herzlich im Namen des Kirchgemeinderates, wünsche Ihnen eine gute Zeit und wir würden uns freuen, Sie zu den Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde begrüßen zu können.

F. Reek-Winkler  
Pastorin

## Kirchengemeindeverband Krien

### Kirchennachrichten Oktober/November 2012

Monatsspruch für November:

**Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.**

2 Korinther 6,16

### Gottesdienste

#### Mittwoch, den 17. Oktober 2012

19:30 Uhr Kirche Blesewitz

Offener Abend

#### 21. Oktober 2012, den 20. So. nach Trinitatis

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Blesewitz

#### 28. Oktober 2012, den 21. So. nach Trinitatis

14:00 Uhr Krien

**Goldene/diamantene Konfirmation**

anschließend Kaffeetafel

#### Mittwoch, den 31. Oktober 2012

15:00 Uhr Spantekow

Ältestentag

Herzliche Einladung an alle Ältesten und Beiräte

#### 04. November 2012, den 22. So. nach Trinitatis

09:00 Uhr Wegezin

10:30 Uhr Gramzow

14:00 Uhr Neuendorf B

#### 11. November 2012, Martinstag

09:00 Uhr Iven

#### Freitag, den 16. November 2012

19:00 Uhr Kirche Krien

**Jugendgottesdienst mit Jugendband „Neuland“ aus Anklam**

gestaltet von der Konfirmandengruppe aus Krien  
anschließend Abendimbiß

#### 18. November 2012, vorletzter So./Volkstrauertag

10:30 Uhr Krien

09:00 Uhr Steinmocker mit Gedenken der Verstorbenen im  
vergangenen Kirchenjahr

#### 25. November 2012, letzter So./Ewigkeitssonntag

mit Gedenken der Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr

09:00 Uhr Wegezin

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Gramzow

10:30 Uhr Blesewitz

14:00 Uhr Neuendorf B

14:00 Uhr Krien

#### 02. Dezember 2012, 1. So. im Advent

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Gramzow

#### 27.10.2012 Frühstückstreffen für Frauen

Vortrag: Hanna Kesting „Wenn ich doch noch mal von vorne  
anfangen könnte“

9:00 Uhr in der „Seeklause“ in Trassenheide Unkostenbei-  
trag 9,50 EUR.

Wer noch mitfahren möchte, kann sich gerne bei mir melden  
Tel. 039723 20080.

#### Irmgard Breitsprecher

#### Gemeindenachmittage

Butzow Donnerstag, den 01.11.12 um 14:00 Uhr

Krien Mittwoch, den 07.11.12 um 14:30 Uhr

Iven Mittwoch, den 14.11.12 um 14:30 Uhr

Neuendorf B Donnerstag, den 15.11.12 um 14:30 Uhr

Gramzow Mittwoch, den 21.11.12, um 14:30 Uhr

Buß- und Bettag

Wegezin Donnerstag, den 22.11.12 um 14:30 Uhr

#### Bibelgesprächskreis Blesewitz

Dienstag, den 30.10.12 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Dienstag, den 13.11.12 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Mittwoch, den 14.11.12 19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Dienstag, den 27.11.12 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Mittwoch, den 28.11.12 19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

#### und Friedhofsgebühr 2012

Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren können auf unser Konto:

Ev. Kirchengemeinde Krien

Konto-Nr.: 2201500,

BLZ 15061638

bei der Volksbank Raiffeisenbank eG Greifswald  
überweisen werden.

**Im Rückblick:**

Die mit Erntegaben schön geschmückten Kirchen in Wegezin und in Blesewitz mit Chor:

**Am 23. September 2012 feierten wir in Blesewitz gemeinsam mit den Jubelkonfirmanden aus Alt Teterin und Lüs-kow der Kirchengemeinde Anklam die goldene und diamantene Konfirmation:**

Dostojewski beschreibt seinen „Aufzeichnungen aus dem Totenhaus“ die ersten Tage seiner Gefangenschaft in Sibirien, die er in Omsk verbringen musste, bevor er an seinen endgültigen Verbannungsort geschickt wurde. Kein Buch für den Nachtschrank. Ein inneres Bild aus Kindheitstagen entwickelt er aus einer Begebenheit als er im Alter von neun Jahren in seiner Heimat am Rande eines Waldes spielte. Plötzlich ruft jemand: „Ein Wolf kommt!“ Der Neunjährige Fjodor erschrickt fast zu Tode und läuft in seiner Angst zu einem Bauern, der in der Nähe unter Mühen sein Feld pflügt. Atemlos keucht er: „Ein Wolf kommt!“ Der Bauer streicht ihm über die Haare und sagt: „Na sieh mal, du hast dich aber erschreckt! Lass man gut sein Jungchen... Christus ist mit dir!“ ... und wie er vor Verwunderung den Kopf wiegte: „Sieh mal an, Du hast dich aber erschreckt, Jungchen!“ Natürlich hätte auch jeder andere ein erschrecktes Kind beruhigt, aber hier bei dieser einsamen Begegnung geschah gleichsam noch etwas ganz Anderes ... die Begegnung geschah in der Einsamkeit, auf freiem Felde, und nur Gott allein hat vielleicht von oben zugesehen, mit wie tiefem und allwissendem Mensehengefühl, mit wie spürsinniger, nahezu weiblicher Zärtlichkeit des Herzens ein leibeigener russischer Bauer erfüllt sein kann.“ Ich lese diesen Bericht am Buß- und Betttag und entdecke Menschen, die auch zu Tode erschreckt sind. Angestoßen von einem Vorfall, einem Skandal himmel-schreiender Menschenverachtung. Ein Kontrastevangelium.

„Es kamen aber zu der Zeit einige, die berichteten Jesus von den Galiläern, deren Blut Pilatus mit ihren Opfern vermischt hatte. Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Meint ihr, dass diese Galiläer mehr gesündigt haben als alle andern Galiläer, weil sie das erlitten haben? Ich sage euch: Nein; sondern wenn ihr nicht Buße tut, werdet ihr alle auch so umkommen. Oder meint ihr, dass die achtzehn, auf die der Turm in Siloah fiel und erschlug sie, schuldiger gewesen sind als alle andern Menschen, die in Jerusalem wohnen? Ich sage euch: Nein; sondern wenn ihr nicht Buße tut, werdet ihr alle auch so umkommen.“

Liebe Gemeinde, Jesus streicht die Zusammenhänge durch, die konstruierten einlinigen Erklärungsfäden. Ein Unglück kommentiert man nicht, und auch die Vergleiche verbieten sich wie von selbst. Auch wenn wir aus eigener erfahrener Hilflosigkeit uns flüchten in die routinierten Sätze, die man dann so sagt, weil man die Stille nicht aushält, und **nicht zu reden nicht ertragen kann**. Jesus übertreibt, als er sagt: wenn ihr davon nicht ablasst, werdet ihr auch so umkommen. Vielleicht ist das in den Gesprächen vom Glauben zu wenig bzw. zu selten zu hören, eine absurde Übersteigerung, fast schon Polemik, um dem Anderen das Hören zu ermöglichen. Dann aber, als ob Jesus noch eins draufsetzt, die absurde Geduld, noch ein Jahr, noch ein vergebliches Jahr, sich um einen Feigenbaum zu bemühen. Ich bin manchmal versucht, so etwas als Handlungsanweisung zu verstehen, aber der Evangelist Lukas entwickelt dieses absurde Gleichnis, um nicht Geduld zu predigen, sondern Geduld als Aufgabe und lebensfördernde Gabe zu begreifen. Denn wie atemlos stehen wir angesichts von Gefahr manchmal vor dem erfahrenen Bauern, wie der Neunjährige Fjodor auf der Flucht vor dem Wolf oder mit einer aufregenden Begebenheit im Gepäck und dann ...

Dann geschieht nichts. Erst einmal. Doch doch, es geschieht mehr als Du siehst, selbst wenn Du nichts machst. Und warum kann der Bauer den Jungen trösten? Wie geschieht dies mit einer Handbewegung und zwei Sätzen, ... nun das lässt sich eben nicht erklären ... aber da es geschieht. Kommt zum Hin-hören manchmal auch das Hinsehen zu Hilfe, alle Sinne und das Noch einmal aufsuchen ... denn Gott zieht beständig, er zieht Dich beständig zu sich.

Eine besinnungsreiche Zeit wünscht Ihnen

**Ihr Pastor Bernhard Hecker**

**Goldene und diamantene Konfirmation**

Am 23. September 2012 feierten wir in Blesewitz gemeinsam mit den Jubelkonfirmanden aus Alt Teterin und Lüs-kow der Kirchengemeinde Anklam die goldene und diamantene Konfirmation:



Foto by stefan hellwig\_pxello.de



# Bau dir ein Nest

bauen · wohnen · finanzieren · renovieren · einrichten

**ZTW**   
 Zaun- und Toranlagen Wolgast



- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Schmuckzäune
- Schiebetore
- Drehflügeltore

**NEU** Schmiedezäune von ALCATRAZ **NEU**  
[www.alcatraz-zaunanlagen.de](http://www.alcatraz-zaunanlagen.de)

Krösliner Straße 9, 17438 Wolgast  
 Tel. 0 38 36 - 23 79 46  
[www.ztw-wolgast.de](http://www.ztw-wolgast.de)



**KRIENER LANDHANDEL**  
 und Mineralöl GmbH

Molkereistraße 22 · 17391 Krien  
 Tel. 03 97 23/2 03 62 · Fax 2 78 80

Geöffnet: Montag - Freitag, 9.00 - 15.45 Uhr

**Futtermittelverkauf  
 für Kleintierhaltung,  
 Düngemittel,  
 Heizöl/Diesel,  
 Benzin,  
 Briketts,  
 Getränkehandel**

In diesem Jahr Rekord- und Union-Briketts im Angebot, gebündelt.

**Vollbiologische Kleinkläranlagen**  
 mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

Antragstellung - Planung - Lieferung  
 Montage - Inbetriebnahme - Wartung

alles aus einer Hand  
 Eigenleistung möglich



Alther Pumpen GmbH Am Helmshäger Berg 6a  
 17489 Greifswald Telefon: 0 38 34/5 75 60  
[www.alther.de](http://www.alther.de) alther-pumpen@t-online.de



*Kauf von privat  
 Bei Interesse Mail an  
[aga-mueritz@web.de](mailto:aga-mueritz@web.de)*

## Familienhaus mit Weitblick

**Traumhaus**  
 an der Mecklenburgischen Seenplatte -  
 Nähe Waren (Müritz)

Einfamilienhaus, Baujahr 2001 | ca. 500 m² Wohn- und Nutzfläche | ca. 4.000 m² | Grundstück kompl. eingezäunt | Außenpool | Sauna | Weinkeller | Kachelofen u.v.m. | Blick auf die Müritz | Reiten | Golfen und Wassersport in unmittelbarer Nähe | Bootshaus in der Sietower Bucht



**A** bis **Z** **Fachmann**

Von A- wie Auto über R- wie rund ums Telefon bis V- wie Versicherung ...



Stadt Usedom  
Waldbestattung im  
Ruhe Forst/Stadt Usedom

- Urwüchsiger Mischwald -  
Ein Ort voller Ruhe und Harmonie  
Tel.: 038372/71099 Fax: 76704  
0171/2778913  
www.ruheforst-stadtusedom.de



**Geflügelverkauf Ehlert**  
**Groß-Teich 23 • 17126 Jarmen**  
**Tel.: 0173/5901498**

- Wir behalten ständig für Sie bereit:**
- Mulardenenten m/w, Flugenten m/w
  - Pekingenten, Broiler • Gössel weiß und grau
  - Altgänse • Enten halbwüchsig und schlachtreif
  - Junghennen legereif, versch. Farben
  - Hühner, Enten und Gänse
  - Futtermittel

Alle Preise auf Anfrage!

Öffnungszeiten: März - Dezember  
Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Samstag 8.00 - 12.00 Uhr  
oder nach telefonischer Absprache

## Baumschule Spantekow



Anbau und Vertrieb von Forstgehölzen • Wildgehölzen  
Heckenpflanzen • Ziersträucher • Gartencenter

### Forstliche Dienstleistungen

Pflanzung • Holzeinschlag • Holzurückung  
Zaunbau • Pflegemaßnahmen • Feuerholz  
forstliche Beratung und Betreuung

Schwerinshorst 3 • 17392 Spantekow  
Tel. 03 97 27/2 02 07 • Fax 03 97 27/2 02 06  
E-Mail: baumschule-spantekow@t-online.de

**GARTEN-, FORST-, KOMMUNAL  
TECHNIK LIEPEN**

**Einhell-Vertrags-  
Service**

Neue Öffnungszeiten:  
Mo., Di. + Do. 11.00 - 18.30 Uhr  
Mi. + Fr. 11.00 - 17.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Priemen, Siedlung 12  
17391 Liepen

garten-forsttechnik-liepen@t-online.de  
www.garten-forsttechnik-liepen.de

Tel 039721-56838  
Fax 039721-56839  
Mobil 0170-9732261

# WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher  
Ansprechpartner  
**JÖRG TEIDGE**  
Telefon: 0171/9 71 57 33



Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow  
Telefon: 03 99 31/5 79-0  
Fax: 03 99 31/5 79-30  
e-mail: j.teidge@wittich-sietow.de • Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**



## Besiegen Sie Ihren Hunger

Anzeige

### LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

**Jetzt in Ihrer Apotheke.**  
PZN-7772987

Qualität made in Germany. 0197

**Lopa MED**  
pharma food  
Sättigungskapseln  
Medizinprodukt 120 Kapseln



**Im Rückblick:**

Die mit Erntegaben schön geschmückten Kirchen in Wegezin und in Blesewitz mit Chor:

**Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken****Kirchenbote für den Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken****Gottesdienste für die Monate Oktober/November 2012**

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Aus-hänge!)

**20. S. nach Trinitatis, 21. Oktober**

9:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche  
10:15 Uhr in **Neuenkirchen**, Kirche

**21. S. nach Trinitatis, 28. Oktober**

9:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche  
10:15 Uhr in **Japenzin**, Kirche  
**Reformationstag, 31. Oktober**

15:00 Uhr in **Spantekow**, Kirche  
**Gottesdienst zum Reformationstag mit anschließendem Gemeindetreffen der Region westlich Anklams**

**22. S. nach Trinitatis, 4. November**

9:00 Uhr in **Drewelow**, Kirche  
10:15 Uhr in **Putzar**, Kirche  
**drittletzter Sonntag des Kirchenjahres/St. Martin,**

**11. November**

9:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche  
10:15 Uhr in **Boldekow**, Kirche  
17:00 Uhr in **Spantekow**, Kirche  
**Andacht zum Martinsfest**

Am **Sonntag, dem 11. November**, feiern wir zum **8. Mal** das Martinsfest. Dazu sind alle Kinder aus dem Pfarrsprengel eingeladen. Wir beginnen um **17:00 Uhr in der Kirche zu Spantekow**. Für die Kinder gibt es im Anschluss an den Umzug Apfelpunsch, für die Erwachsenen Glühwein und für alle die traditionellen Martinshörnchen! Bringt bitte Eure Laterne mit!

**Volkstrauertag, 18. November**

9:00 Uhr in **Dennin**, Gemeinderaum mit Abendmahl  
10:15 Uhr in **Rebelow**, Kirche mit Abendmahl

**Sonnabend, 24. November**

14:00 Uhr in **Spantekow** Kirche mit Abendmahl  
**Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit dem Kirchenchor und dem Gedenken aller Verstorbenen des letzten Kirchenjahres**

**Ewigkeitssonntag, 25. November**

9:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche mit Abendmahl  
10:15 Uhr in **Wusseken**, Kirche mit Abendmahl

**1. Advent, 2. Dezember**

9:00 Uhr in **Japenzin**, Kirche  
10:15 Uhr in **Neuenkirchen**, Winterkirche  
14:30 Uhr **Adventsnachmittag** in **Wusseken**, altes Pfarrhaus

**Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow**

**Chor: donnerstags um 19:00 Uhr** mit der Chorleiterin, Frau Uhle. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Schauen Sie doch mal vorbei! Sie können gern auch einmal „probensingen“ kommen. Am Donnerstag, dem 25. Oktober fällt die Chorprobe aus, da Frau Uhle auf Reisen ist.

**Christenlehre**

Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse sind zu einem christlichen Kindernachmittag eingeladen. Im diesem Schuljahr findet er wieder alle 14 Tage im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow statt.

Die Kinder der Spantekower Schule werden um 13:30 Uhr (Treff Fahrradständer) abgeholt. Die Kinder der Evangelischen Schule in Anklam holen wir um 13:30 Uhr ab. Der Kindernachmittag dauert bis 15:00 Uhr.

Die nächsten Termine sind am Dienstag, dem **23. Oktober** sowie am **6. und 20. November 2012**.

**Wir laden euch ebenso herzlich zu unseren Krippenspielproben ein. Im Advent wollen wir immer montags nachmittags proben und wir freuen uns, wenn Ihr mitmacht. Wir planen jeweils ein Krippenspiel am Heiligen Abend (24.12.2012) in Wusseken und in Spantekow. Für Wusseken setzt euch schon mal mit Frau Wedel in Verbindung. Da in der Adventszeit immer viel los ist, entfällt dafür die Christenlehre.**

**Konfirmandenunterricht & Junge Gemeinde**

Zum **Konfirmandenunterricht** laden wir alle Jugendliche der 7. und 8. Klassen sehr herzlich ein. Der Konfirmandenunterricht dauert 2 Jahre und beginnt, wie in jedem Jahr, im September im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow (Burgstraße 13). Die nächsten Termine sind am Montag, dem **8. und 22. Oktober** sowie am **5. und 21. November**.

**Wir laden euch ebenso herzlich zu unseren Krippenspielen ein. Im Advent wollen wir immer montags nachmittags proben und wir freuen uns, wenn Ihr mitmacht. Wir planen jeweils ein Krippenspiel in Wusseken und in Spantekow. Für Wusseken setzt Euch schon mal mit Frau Wedel in Verbindung.**

Hinweisen möchten wir auf die Angebote des **Projektes „Jugendinitiative Anklamer Land“** mit Annett Hilke und Michael Turban in der „Johann Christoph Adelung“ Schule Spantekow. Nähere Informationen erhaltet Ihr im Pfarramt bzw. in der Schule.

### Rückblick Gemeindefahrt



Am Großen Luziner See



„Udos“ Bus brachte uns überall hin



Im Stieglitzenkrug in Feldberg

In diesem Jahr machten wir uns auf den Weg in die Feldberger Seenplatte. Nach einer Zwischenstation und Andacht in der Kirche zu Gehren (bei Straßburg) fuhren wir nach Lychen. Dort ging es aufs Schiff bis nach Himmelpfort. Nach einem kurzen Blick in die alte Klosterkirche ging es zum Weihnachtsmannpostamt. Der war jedoch noch in Finnland. Lediglich seine Mütze hing über dem Stuhl.

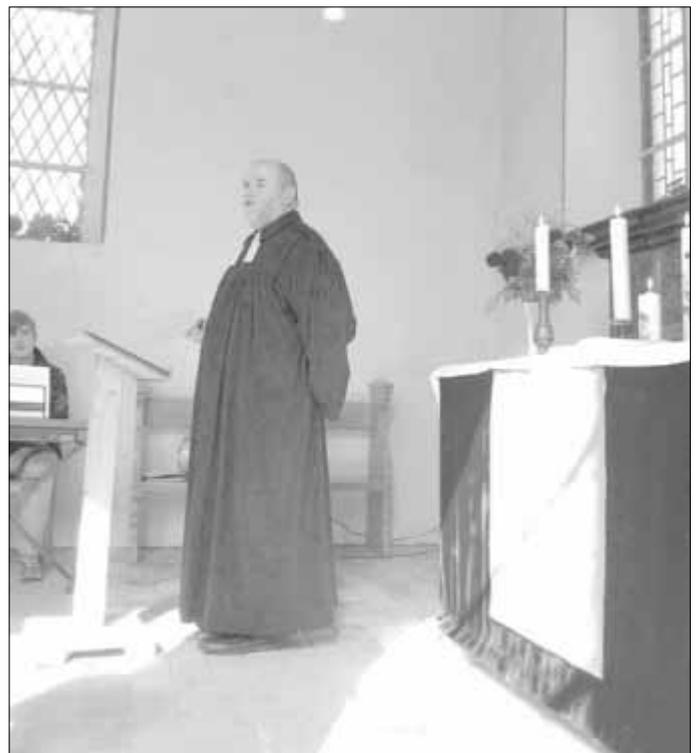
Gegen Mittag kehrten wir dann in dem über die Region bekannten Stieglitzenkrug in Feldberg ein. 53 Personen haben 3 Puten à 15 kg verspiesen. - Gut gesättigt fuhren wir mit dem Bus unter fachkundiger Führung durchs Feldberger Land, bis wir dann gegen 16:00 Uhr im Krug zum Kaffeetrinken erwartet wurden. - Es war, wie es viele sagten, eine schöne und entspannte Fahrt bei sehr schönem Reisewetter.

### Plattdeutscher Gottesdienst in Neuenkirchen

Am 16. September luden wir zu einem plattdeutschen Gottesdienst nach Neuenkirchen ein. - Wie schön war es zu sehen, dass sich unter den 60 Besuchern Einige aus den Nachbargemeinden dazugesellt haben. Pastor Jeromin aus Gützkow hielt unter Mithilfe von Frau Wolthusen und Herrn Olm als Lektoren den Gottesdienst. - Ein besonderer Höhepunkt waren die Taufen von Alina und Pascal von der Heyden, die wir in unserer Gemeinde herzlich willkommen heißen. Im Anschluss gab es ein Kirchkaffee direkt an und in der Kirche. Vielen Dank allen fleißigen Helferinnen!!



Gemeinde in der Neuenkirchener Kirche



Pastor Jeromin, Gützkow, bei der Predigt

### Erntedankgottesdienste

8 Erntedankgottesdienste haben wir in diesem Jahr im Pfarrsprengel feiern können. Seit Jahrhunderten ist es Brauch, die Gaben aus Feld und Garten als Zeichen des Dankes für all die Dinge, mit denen wir versorgt sind, vor den Altar zu legen. - Ein herzlicher Dank geht an alle, die sich so sehr um ihre Kirchen kümmern und sie so festlich eingeschnückt haben. Einen besonderen Gottesdienst feierten wir in Dennin, wo die rechte und linke Seite der Kanzel nun in alter Pracht restauriert sind.



Der Chor bereitet sich in der Denniner Kirche vor.

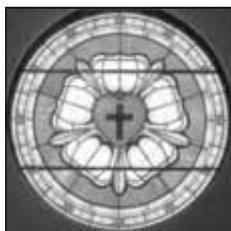
Nach diesem schönen Moment in der Kirche ging es dann zum Kaffeetrinken im ehemaligen Kuturhaus. - Weitere Erntedankgottesdienste feierten wir in Drewelow, Putzar, Spantekow, Boldekow, Sarnow, Japenzin und Rebelow.

### Ausblick

#### Reformationstag

Dieser Tag ist zu einer guten Tradition geworden: Darum herzliche Einladung zum Gottesdienst am **Reformationstag**, am Mittwoch, dem 31. Oktober 2012, in der Kirche zu Spantekow.

Im Anschluss findet unser alljährliches **Ältesten- und Ehrenamtlichentreffen** der Kirchengemeinden südlich der Peene im Bürgerhaus Spantekow statt. Thematisch werden wir uns in diesem Jahr mit der Entwicklung der Christenheit weltweit beschäftigen. Freundlicherweise hat sich Peter Staak, einigen Gemeindegliedern aus den Gottesdiensten bekannt, für einen Vortrag zu diesem Thema bereit erklärt. Wenn wir auf die religiöse Entwicklung in unserem Lande schauen, so lässt es sich nur schwer vorstellen, dass das Christentum die am schnellsten wachsende Religion weltweit ist. Wie es aber im Detail aussieht, das können Sie am 31. Oktober erfahren!



Über die Kirchenältesten und Ehrenamtlichen hinaus sind alle die eingeladen, die sich für den Weg der Kirche in unserer Region interessieren. Bitte geben Sie im Pfarramt vorher Bescheid (Tel.: 039727 20369), damit wir die Versorgung einplanen können. Kuchenspenden sind wie immer herzlich willkommen.

#### Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag

Der Gottesdienst für den **Ewigkeitssonntag** für den Pfarrsprengel Spantekow findet in diesem Jahr wieder am Sonnabend vor dem Ewigkeitssonntag, am 24. November, um 14:00 Uhr statt. Am Ewigkeitssonntag feiern wir in Boldekow (9:00 Uhr) und in Wusseken (10:15 Uhr) jeweils Abendmahlsgottesdienste.

#### Adventsmusik

Seien Sie herzlich zur **Adventsmusik bei Kerzenschein am 2. Advent, dem 9. Dezember um 16:00 Uhr in die Spantekower Kirche** eingeladen. Der **Kirchenchor** singt unter der Leitung von **Maria Uhle**. Es erklingen adventliche und weihnachtliche Chor- und Orgelmusiken. Die Kirche ist beheizt. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die musikalische Arbeit in der Gemeinde wird herzlich gebeten.

### Kirchgeld, Spenden und Friedhofssachkosten für 2012

Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie **dienstags und donnerstags von 9:30 bis 12:00 Uhr im Pfarramt Spantekow** bar begleichen oder für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:



für den Bereich **Spantekow**  
Kirchengemeinde Spantekow,  
Deutsche Bank Anklam (BLZ 13070024)  
Kto-Nr.: 4316600

für den Bereich **Boldekow-Wusseken**  
Kirchengemeinde Boldekow,  
Sparkasse Vorpommern (BLZ 15050500),  
Kto-Nr.: 431000999

Kontakt:  
**Evangelisches Pfarramt Spantekow**  
Burgstraße 13, 17392 Spantekow  
Tel.: 039737 20369, Fax: 039727 20401  
**Bitte beachten! NEUE Mail: spantekow@pek.de**

Mit der Losung für den Monat Oktober grüße ich Sie im Namen der Kirchgemeinderäte sehr herzlich: **Der HERR ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.** (Klagelieder Jeremias 3,25)

Ihr Pfarrer Philipp Staak, Spantekow

## Verschiedenes

### Eröffnung eines neuen Wertstoffhofes in Ducherow

Am 02.10.2012 eröffnete die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Ostvorpommern mbH einen neuen Wertstoffhof in Ducherow, Pommernstraße 2.

Die Öffnungszeiten sind:

**vom 01.03. - 31.10.**

Dienstag	08:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 16:00 Uhr
Samstag	08:00 - 14:00 Uhr

**vom 01.11. - 28.02.**

Dienstag	08:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 16:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr

Auf diesem Wertstoffhof können Sperrmüll, Holzabfälle, Altreifen, Bauabfälle und Bauschutt **kostenpflichtig** abgegeben werden.

Kostenlos wird Elektronikschrott, Papier/Pappe, Glas und Leichtverpackungen (Grüner Punkt) entgegengenommen. Grünschnittabfälle können bis zu 1 cbm pro Anlieferung (private Anlieferer) bei Anschluss an die Abfallentsorgung des ehemaligen Landkreises Ostvorpommern ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

Die Anlieferung von Sperrmüll mit Genehmigung ist bis zu 5 cbm kostenlos.

Mit freundlichen Grüßen

Wühh  
**Abfallberater/Leiter der Wertstoffhöfe**

## Annahme von Dämmmaterial (Dämmwolle)

Ab sofort werden auf den Wertstoffhöfen Anklam und Wolgast Dämmmaterialien **kostenpflichtig** angenommen. Kunden die Dämmmaterial entsorgen möchten, müssen sich auf einen Wertstoffhof ein Big Bag kaufen, diesen mit dem Dämmmaterial befüllen und zum Wertstoffhof bringen. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Wertstoffhofes Anklam (03971 831011), Wolgast (03836 233255) und der Abfallberater (038355 69513) zur Verfügung.

Wühn

Leiter der Wertstoffhöfe/Abfallberater

## Ein Spruch, das sage ich ohne Scherz - erfreut die Seele und das Herz

Um sich aus vollem Herzen freuen zu können, muss man die Freude teilen. (Mark Twain)

Das Herz hat Augen wie ein Luchs. (Unbekannt)

Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden, ist wohl das schönste Glück auf Erden. (Carl Spitteler)

Die Stunde ist kostbar. Warte nicht auf eine spätere, gelegeneren Zeit. (Seneca)

Das Lächeln, das du aussendest, kehrt zu dir zurück. (Aus Indien)

Freude ist das Leben durch einen Sonnenstrahl hindurchgesehen. (Carmen Sylva)

Der Erde köstlichster Gewinn ist frohes Herz und reiner Sinn. (Johann Gottfried Seume)

Schönheit vergeht, Tugend besteht. (Volksmund)

Das ganze Leben ist ein ewiges Wiederanfangen. (Hugo von Hofmannsthal)

Man muss Neues machen, um etwas Neues zu sehen. (Georg Christoph Lichtenberg)

Wenn ich alleine träume, ist es nur ein Traum. Wenn wir gemeinsam träumen, ist es der Anfang der Wirklichkeit. (Weisheit aus Brasilien)

Wer in der Zukunft lesen will, muss in der Vergangenheit blättern. (Andre Malraux)

Der Tag, an dem du einen Entschluss fasst, ist ein Glückstag. (Weisheit aus Japan)

Was hinter uns liegt und was vor uns liegt, sind kleine Angelegenheiten verglichen mit dem, was in uns liegt. (Ralph Waldo Emerson)

Erfolg ist, zu erreichen, was man sich wünscht; Glück ist, sich zu wünschen, was man erreicht. (Weisheit aus Indien)

Das gute Gelingen ist zwar nichts Kleines, fängt aber mit Kleinigkeiten an. (Sokrates)

Es gibt keinen Weg zum Frieden. Der Frieden ist der Weg. (Mahatma Gandhi)

Allzu kluge Leute führen selten große Werke aus. (Ignatius von Loyola)

Erkennen ist eine große Leistung des Geistes. Anerkennen eine solche des Herzens. (Asiatische Weisheit)

Wer andere kennt, ist klug. Wer sich selbst kennt, ist weise. Wer andere besiegt, hat Kraft. Wer sich selbst besiegt, ist stark. (Laotse)

Das Meer verweigert auch den kleinsten Flüssen nicht den Zutritt, daher seine Tiefe. (Weisheit aus China)

An kleinen Dingen muss man sich nicht stoßen, wenn man zu Großen auf dem Weg ist. (Friedrich Hebbel)

Jeder Weg trifft irgendwo auf einen anderen Weg. (Afrikanisches Sprichwort)

Sei reizend zu deinen Feinden. Nichts ärgert sie mehr! (Carl Orff)

Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt. (Volk smund)

Es ist unglaublich, wie viel Kraft die Seele dem Körper zu leihen vermag. (Wilhelm von Humboldt)

Wenn man beginnt, seinem Passfoto ähnlich zu sehen, sollte man in Urlaub fahren. (Ephraim Kishon)

Leicht zu leben ohne Leichtsin, heiter zu sein ohne Ausgelassenheit, Mut zu haben ohne Übermut das ist die Kunst des Lebens. (Theodor Fontane)

Die Zukunft gehört jenen, die an ihre Träume glauben. (Eleanor Roosevelt)

Wer niemals anfängt, wird auch nie etwas zustande bringen. (Deutsches Sprichwort)

Das Wunderbarste an den Wundern ist, dass sie manchmal wirklich geschehen. (Gilbert Keith)

Es gibt wenig aufrichtige Freunde. Die Nachfrage ist auch gering. (Marie v. Ebner-Eschenbach)

**Rolf Bahler**  
17391 Neetzow

## Impressum

Mitteilungsblatt des **Amtes Anklam Land** für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Liepen, Medow, Neetzow, Neu Kosenow, Neuendorf A und Neuendorf B, Neuenkirchen, Postlow, Putzar, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe.

### Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

### Druck:

Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

### Telefon und Fax:

### Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30

### Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16

Fax: 039931/57 9-45

### Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

### Verantwortlich:

**Amtlicher Teil:**  
**Außeramtlicher Teil:**  
**Anzeigenteil:**

Amt Anklam-Land  
Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
Jan Gohlke

### Erscheinungsweise:

monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt  
7.000 Exemplare  
Amt Anklam-Land  
Rebellower Damm 2, 17392 Spantekow,  
Tel.: 039727-250-0, Fax: 039727-20225

**Auflage:**  
**Bezug:**

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**  
Heimat- und Bürgerzeitungen





Apotheken



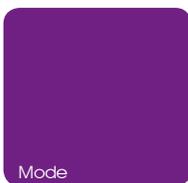
Banken



Lebensmittel



Blumen



Mode



Beauty &amp; Wellness



Gastronomie/Hotel

# Servicepartner vor Ort

**GARTEN- u. MOTORGERÄTE**  
Karin Steffen

Verkauf Service Finanzierung

**HUSQVARNA 135**  
40,9 cm<sup>3</sup>, 1,4 kW, 4,4 kg,  
Schwertlänge 36 cm  
Aktionpreis **€ 249,-**  
~~€ 329,-~~

**HUSQVARNA 435**  
40,9 cm<sup>3</sup>, 1,6 kW, 4,2 kg,  
Schwertlänge 38 cm  
Aktionpreis **€ 329,-**  
~~€ 429,-~~

**HUSQVARNA 545**  
50,1 cm<sup>3</sup>, 2,5 kW, 4,9 kg,  
Schwertlänge 38 cm  
**€ 549,-**  
~~€ 699,-~~

**AKTIONSPAKET**  
HUSQVARNA 445 INKLUSIVE  
Aluminiumkeil, Ersatzkette,  
Handschuhe

**HUSQVARNA 445**  
45,7 cm<sup>3</sup>, 2,1 kW, 4,9 kg,  
Schwertlänge 38 cm  
Aktionpreis **€ 429,-**  
~~€ 549,-~~

Pasewalker Allee 41b | 17389 Anklam | Tel.: 03971 210163 [www.gartentechnik-steffen.de](http://www.gartentechnik-steffen.de)

**Allianz**

Christian und Peter Müller

**Bürozeiten:**  
Mo. + Mi. 8.00 - 16.00 Uhr  
Di. + Do. 8.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 15.00 Uhr

**Ihre Beratung und  
Betreuung vor Ort**

Demminer Straße 5 a • 17389 Anklam  
Telefon (0 39 71) 83 13 32  
[www.allianz-anklam.de](http://www.allianz-anklam.de)

**HHH**  
Heizölhandel Herr • Freie Tankstelle

**Inh. Wenzel Herr**  
Am Flugplatz 1  
17389 Anklam  
Telefon 0 39 71/24 00 52

**Diesel • Benzin • Heizöl**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 5.00 - 20.00 Uhr  
Sa., So. u. Feiertage  
6.00 - 12.00 Uhr

**Großkunden beliefern  
wir mit unseren  
Fahrzeugen auch im  
Schnelldienst**

**Zeit sparen –  
Familienanzeigen  
ONLINE  
BUCHEN:  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

**PETER WARNKE**  
**RECHTSANWALTSKANZLEI**

Die Rechtsanwaltskammer M-V hat mir aufgrund besonderer theoretischer Kenntnisse und besonderer praktischer Erfahrungen auf dem Gebiet des Erbrechts den Titel

**FACHANWALT FÜR ERBRECHT**  
verliehen.

Neben Beratung und Vertretung in den üblichen Rechtsgebieten leiste ich Ihnen als Mitglied der DVEV (Deutsche Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e. V.) kompetente Hilfe bei:

- Auseinandersetzung von Erbengemeinschaften
- Geltendmachung und Abwehr von Pflichtteilsansprüchen und Vermächtnissen
- Formulierung von Testamenten und lebzeitigen Übertragungsverträgen
- Erbenermittlungen, Erbschaftskäufen und Verwertung von Nachlassvermögen
- Durchsetzung von Ansprüchen gegen unbekannte Erben
- Vorsorgevollmachten, Patienten-, Betreuungs- und Sorgerechtsverfügungen

17126 Jarmen  
Dr.-Georg-Kohnert-Str. 28  
Tel.: 039997 10844  
Fax. 039997 10846

17121 Loitz (Zweigstelle)  
Goethestr. 62  
Tel.: 039998 33675  
Fax. 039998 33652  
E-Mail: [post@rawarnke.de](mailto:post@rawarnke.de)